



Der Lokalanzeiger

Nr. 9 | 21.05.2021 | 36. Jahrgang

Ammerndorf · Cadolzburg · Großhabersdorf · Langenzenn · Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf

Unter den Füßen des Gelben Löwen (2)



Abb. 1: Fundamente aus mächtigen Sandsteinquadern in Raum 5 Ost

GROSSHABERSDORF (jm) Im Februar 2021 berichteten wir in Teil 1 („Vom Faschingsscherz zum historischen Juwel“) über die allgemeine Historie des Gelben Löwen. Archäologe Dr. Thomas Liebert M. A., auch Fürther Kreisheimatpfleger, war für die archäologischen Untersuchungen des sanierungsbedürftigen Fachwerkbauwerks beauftragt worden und entdeckte dabei reichlich Spuren früherer Menschen und Begebenheiten. Der folgende Bericht gewährt einen aufschlussreichen Blick in das Leben unserer Vorfahren und stammt aus der Feder von Dr. Thomas Liebert und K. Rüdiger M.A.:

Erste Grabungskampagne im Jahr 2018

Das Gasthaus „Gelber Löwe“ ist ein Bauwerk mit Tradition und langer Geschichte. Zusammen mit der Pfarrkirche und dem Gasthof „Rotes Ross“ dominiert das hochaufragende, prächtige Fachwerkbauwerk den Ortskern von Großhabersdorf. Gleich einem Eisberg, der sich oberhalb der Wasserlinie nur zum ge-

ringeren Teil zu erkennen gibt, verbarg sich bislang auch ein bedeutender Teil der Siedlungsgeschichte der Parzelle im Untergrund. Erst dank der im Zuge seiner Sanierung notwendigen Bodeneingriffe erhalten wir Einblicke in die Zeit vor der Erbauung des Gasthauses in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts.

Diese Zeiten waren offenbar sehr bewegt. So konnten bei den archäologischen Untersuchungen bislang drei Brandschichten unterschiedlicher Zeitstellung freigelegt und dokumentiert werden. Sie wurden in nahezu allen Bereichen des heutigen Gebäudes in verschiedenen Tiefen angetroffen. Die älteste Brandschicht entstand den Funden zufolge im späteren 14. bis 15. Jahrhundert. Nun können Häuser zwar infolge von Blitzschlag, Unachtsamkeit usw. niederbrennen, denkbar sind aber auch kriegerische Ereignisse. Für die angesprochene Brandschicht kämen die Ereignisse des Städtekrieges von 1388 ebenso in Betracht wie der erste Markgrafenkrieg von 1449/50. Die jüngste Brandschicht ist dagegen mit einiger Sicherheit auf den 30-jährigen Krieg zurückzuführen, der tiefe Narben in unse-



Abb. 2: Gut erhaltene Sandsteinpflasterung im Hofbereich nördlich des Gebäudes

rer Region hinterlassen hat.

Wo etwas niederbrennen kann, muss zum Zeitpunkt des Brandes etwas gestanden haben. Davon zeugen Reste verkohlter Holzbalken ebenso wie Mauerfundamente, die unter dem bisherigen Fußbodenniveau anzutreffen sind. Insbesondere unter der ehemaligen Gaststube und deren rückwärtigen Räumen befinden sich Fundamente, deren Lage und Orientierung deutlich vom bestehenden Bauwerk abweicht und die demzufolge von Vorgängergebäuden stammen müssen (Abb. 1).

Hierbei zeichnen sich nicht nur eine Aufteilung in zwei voneinander getrennte Gebäude ab, sondern auch bestimmte Nutzungsbereiche innerhalb der ehemaligen Bebauung. So zeigt uns eine aus Ziegeln gemauerte Herdstelle den Standort einer ehemaligen Küche an. Ein seltener archäologischer Befund, der uns lebhaft vor Augen führt, wie im späten Mittelalter gekocht wurde. Reste der Kochtöpfe, in denen auf der Herdstelle gekocht wurde, wurden nicht nur im unmittelbaren Umfeld der Herdstelle gefunden. Eine vor Errichtung der Küche angelegte Wegpflaste-

rung hat man kurzerhand in der Küche belassen und als Fußboden weitergenutzt. An verschiedenen Stellen in und hinter dem Gebäude wurden zudem Teile ehemaliger Ställe gefunden, die Nutztierhaltung auf dem Areal im Mittelalter belegen, darunter auch ein kleiner gemauerter Schweinekoben.

Aus dem 14./15. Jahrhundert und der Zeit davor stammen ein weiteres Pflaster vor dem Gebäude sowie eine mögliche Bachbettauskleidung, die beide weit mehr als einen Meter unter der heutigen Oberfläche angetroffen wurden. Auf diesen Pflasterungen blieben im feuchten Milieu unter anderem Reste von Lederschuhbesten erhalten. Eine weitere zweiphasige Pflasterung liegt im Hofbereich auf der Nordseite (Abb. 2). Eine hölzerne Wasserleitung sowie ein kleiner aus Ziegeln gesetzter Kanal zur Entwässerung (Abb. zeugen von der vielfältigen Nutzung des Anwesens in der Vergangenheit.

Abbildungen:
Archkonzept Liebert

Fortsetzung folgt



Auch im Internet: www.die-lokalanzeiger.de

Zwei „Alte Hasen“ verlassen das Rathaus

LANGENZENN - Der Abschied in den Ruhestand wird für Jutta Zeiher, Sekretärin von Bürgermeister Jürgen Habel und Kulturamtsleiter Hans-Peter Seichter wegen der Pandemie sehr leise sein. Obwohl beide, gemessen an den Leistungen verdient hätten, eher mit Pauken und Trompeten in den (Vor-) Ruhestand geleitet zu werden.

Jutta Zeiher begann 1990 als Teilzeitkraft ihren Dienst in der Stadtkasse und wechselte 2002 ins Vorzimmer des damaligen Bürgermeisters Manfred Fischer. Ihre Aufgaben umfassten meistens organisatorische Bereiche, u.a. auch das Drucken der Glückwünsche für die Alters-Ehejubilare, die Organisation der Feierstunden für runde Geburtstage und Hochzeitsjubilare, die monatlich bzw. vierteljährlich geehrt wurden. Jedoch gehörte auch die Vermittlung der Telefonate für die verschiedenen Abteilungen im Rathaus dazu. Schmunzelnd erinnert sich die Scheidende an den Anruf einer Dame aus Fürth, die nach dem Wetter in Langenzenn fragte. Erstaunt über diese ungewöhnliche Frage bekam sie von der Anruferin die Antwort, dass sie eine Grabstätte am Waldfriedhof hätte und im Falle dass es regnen würde, nicht zum Gießen in die Zennstadt fahren müsse. 2008 wurde Jürgen Habel zum neuen Chef im Rathaus gewählt und wertschätzte wie sein Vorgänger die unermüdlische und diskrete Assistenz von Jutta Zeiher. Langweilig war es an keinem einzigen Tag, resümiert die zweite Hand des Chefs. Neben den Vorbereitungen für Besprechungen, Empfänge und Ehrungen gab es viele interessante Begegnungen, die sie nicht vergessen wird: dazu gehörten im Jahr 2004 die 1050-Jahrfeier der Stadt oder 2011 der Augs-



burger Kaufmannszug, der auf den Weg nach Bad Windsheim die Zennstadt passierte, dann ein kurzer Überfall der Wallensteinspieler, die im Theaterkostüm beim Bürgermeister vorsprachen. Manchmal klopfte sogar wie in alten Zeiten ein Zimmermann auf der Walz an die Rathhaustür, um vom Bürgermeister Reisegeld zu erbitten.

Was sie nach 31 Dienstjahren vermissen wird? Die Kollegen und Gespräche mit den Besuchern, was jedoch durch die Pandemie des vergangenen Jahres sehr eingeschränkt war. Insbesondere war die Zusammenarbeit mit den Damen vom Büro des Landrats sehr angenehm und funktionierte prima. Jetzt freut sich Jutta Zeiher darauf, dass sie endlich viel Zeit haben wird, um sich sportlich betätigen zu können und Bücher über die Heimat und Frankenkrimis lesen wird - und all die schönen Orte, die darin beschrieben sind besuchen kann.

Hans-Peter Seichters städtische Laufbahn begann vor neun Jahren, als er sich nach 39 Dienstjahren bei der Deutschen Bahn auf die Stellenausschreibung des Ordnungs- und Kulturamtsleiters beworben hatte und tatsächlich die Auswahl auf ihn fiel. Es war der Job seines Lebens, beteuert der Abschied nehmende mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Es machte ihm sehr viel Spaß seinen zahlreichen zeitfüllenden Aufgaben nachzugehen, die oft abends und am Wochenende stattfanden. Dazu gehörten das Organisieren der Stadtfeste, die Belange der Feuerwehr, die ihm besonders am Herzen lagen, Ordnungswidrigkeiten, Belange um die Hundehaltung, sowie die Sorge für Übernachtungsmöglichkeiten von Obdachlosen. Allen voran galt sein Augenmerk der Kärwa, dem Altstadtfest und dem Weihnachtsmarkt. Letzterer wurde aufgrund der Anregung des Kulturchefs zu

einem Rundweg erweitert, der nicht nur das Gedränge der Besucher entzerrte, sondern auch die Kriterien der Katastrophenschutzordnung erfüllte. Schlaflose Nächte bereiteten ihm nur zwei Veranstaltungen: 2015 die Organisation der Bayernrundfahrt, bei der Langenzenn sogar den Preis für die beste Organisation erhielt und 2019 der Benefizlauf der Schulen, an einem Freitagvormittag durch die Langenzenner Altstadt, wo Hinz und Kunz unterwegs sind und die gesamte Altstadt gesperrt werden musste. Großen Spaß machte ihm auch die Zusammenstellung und Begleitung des Langenzenner Ferienprogramms, zu dem der Besuch des ZDF-Fernsehgartens zählte oder des Marionettentheaters der Augsburgers Puppenkiste. Bei allen Aufgaben lernte der Vollblut Kulturchef zu schätzen wie schön es ist „DAHEIM“, am Wohnort zu arbeiten, wo man seine Leute kennt und oft samstags beim Einkaufen gerade die Leute trifft, mit welchen Formalitäten besprochen werden konnten, die lange bürokratische Hürden einsparten. Bei einer dieser privaten Begegnungen mit den Kolleginnen Jutta Zeiher und Waltraud Zeiler entstand die Idee des Langenzenner Firmenlaufs, der sehr viel Organisationsgeschick erfordert und an dem viele Firmen teilnehmen.

Dass er seinen Job so erfolgreich ausüben konnte lag daran, dass seine Familie immer hinter ihm stand und sein Engagement unterstützte.

Danke Jutta Zeiher und Hans-Peter Seichter für die wunderbare Zusammenarbeit mit dem Lokalanzeiger-Team! Alles Gute für die Zukunft und noch viele sonnige Tage im Ruhestand!

S.H.

Weigl Nutzfahrzeuge jetzt mit Wohnmobilhandel, Service und Reparatur



Weigl Nutzfahrzeug-Service GmbH

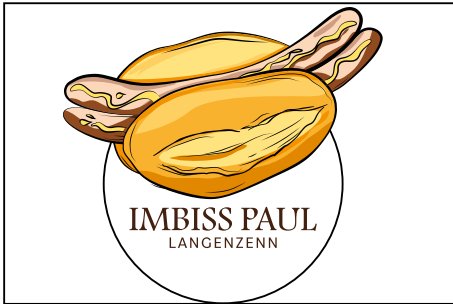
Mühlsteig 7, 90579 Langenzenn
Tel. 09101-902 44 36, www.weigl-nfz.de

Save the date – Die Kirchweih im Fenster

LANGENZENN - Vom 21. Mai bis zum 7. Juni 2021 gibt es anstatt der Langenzenner Kirchweih nur eine Minikirchweih im Schaufenster des ehemaligen Schuhgeschäfts Eckert zum Erinnern und Staunen. Organisiert wird die Miniausgabe der zauberhaften Nostalgiekirchweih vom Kultur- und Ordnungsamt Langenzenn, Sabine Paul (Reisegastronomie), und Joachim Ulrich (Kassenwart Schautellerverband Fürth).

Mit einbezogen ist der Heimatverein und die Stadtkapelle, die Exponaten aus dem Archiv zur Verfügung stellen. Und damit

die Feinschmecker der Kirchweih-Schmankerln auch auf ihre Kosten kommen werden vom 28. Mai bis zum 1. Juni auf dem Prinzregentenplatz drei Imbiss-Stände für das leibliche Wohl der Passanten sorgen. „Mit Distanz und to go“ versteht sich. Wenn es die Inzidenzwerte im Landkreis Fürth erlauben gibt es auf dem Martin-Luther-Platz sogar ein Kinderkarussell für Kirchweihkids. Lassen Sie sich überraschen und schnuppern ein bisschen Kirchweihduft!



Urlaubspläne dürfen wieder geschmiedet werden

Reisen wird bald wieder möglich sein. Die Reisebranche steht in den Startlöchern und ist gut für den Tourismus der Zukunft gewappnet. So langsam öffnen sich die Tore der schönsten Urlaubsregionen wieder. Ob Mittelmeerregion oder Urlaub im eigenen Land – der Sommer kann kommen! Die Hygienekonzepte der Hotels, Kreuzfahrtschiffe und Airlines sind hervorragend durchdacht und sichern den Gästen ein größtmögliches Maß an Sicherheit und Urlaubsfreuden. Auch die großen Reiseveranstalter haben auf die aktuelle Situation reagiert und die sogenannte Flex Option ins Leben gerufen. Was das genau ist erfährt man im Reisebüro – Ihrem kompetenten Partner vorort. Denn was für die Urlaubsreise alles notwendig ist erfahren Sie nur hier. PCR Test, QR Code für die Einreise, Online-Registrierung, Quarantäne... Die Vielzahl der Bestimmungen und permanente Aktualisierungen müssen stets im Blick sein. Die Betreuung

durch ein Reisebüro ist ein echter Mehrwert.

Nachgehakt im Reisebüro

Mit großer Sorgfalt und Ideenreichtum plant das kleine und inhabergeführte Reisebüro am Marktplatz aus Cadolzburg seit über 32 Jahren Ihre schönsten Wochen im Jahr. „Die Pandemie hat uns schwer gebeutelt, aber jetzt sind wir voller Zuversicht, dass sich die Welt bald wieder für uns alle weiterdreht.“ so die Inhaberin Sabine Egerer. Die Reiseexpertinnen punkten mit einem umfassenden Know-how und langjähriger Berufserfahrung. Eine Mitarbeiterin war während der Pandemie bereits zweimal auf einem Kreuzfahrtschiff und kann so aus erster Hand wichtige Reise Tipps an die Kunden weitergeben. Recherche, Beratung und Aufklärung sind enorm zeitintensiv geworden. Daher wurde zu Jahresbeginn ein Serviceentgelt für die Beratung und Ausarbeitung von Angeboten eingeführt. Die

Kunden profitieren von diesem Mehrwert an umfassendem Service, den man nicht im Internet bekommt. „Wir tragen eine große Verantwortung. Wir geben unseren Kunden das Gefühl von Sicherheit. Als Ansprechpartner sind wir für unsere Kunden immer erreichbar und stehen mit Rat und Tat zur Seite“. Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin: persönlich oder virtuell. Seit vielen Jahren schon bietet das

Reisebüro begleitete Gruppenreisen an. Für die kommenden Lockerungen sind auch schon begleitete Tagesausflüge in die Region geplant, ebenso wird es begleitete Tagesausflüge in die Region geben – ob Wandern oder Radeln: Immer entspannt und mit Genuss! Neu im Reisebüro erhältlich sind regionale Produkte. Liebevoll verpackt zu jedem Anlass und Geschmack. Besuchen Sie den WhatsApp Shop: 0157-35534056-

REISEBÜRO
www.reisebuero-cadolzburg.de
am Marktplatz 15
90556 Cadolzburg
09103 5109

UNSERE OFFNUNGSZEITEN
Montag, Mittwoch und Freitag
10:00-13:00 Uhr
14:00-18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
10:00-13:00 Uhr

JETZT TERMIN VEREINBAREN
+49 1573 5534056
reisebuero-cadolzburg@t-online.de

Ihr zuverlässiger Partner für
Heizöle • Strom

Heizöle
Pellets • Strom • Erdgas

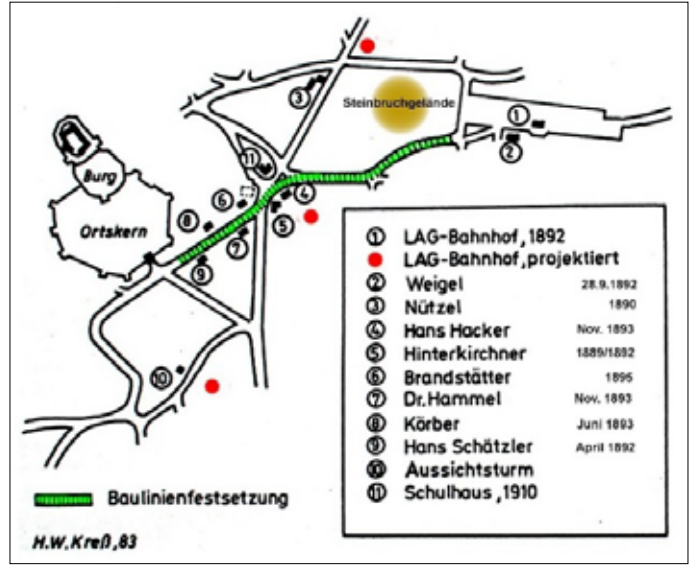
SCHAUDI
ZN der RÖDL energie

AVIA

NEU MARKTPLATZ 5 • 90556 Cadolzburg • ☎ 09103 82 28
schaudi@roedl-energie.de • www.heizoel-schaudi.de

Cadolzburg möge mächtig emporblühen!

Vom „Kadlschburcher Moggela“ (Folge 9)



Direktor Lechners Trinkspruch bei der Eröffnungsfeier schien sich zu erfüllen. Vor allem die Baumgasse, die plötzlich Bahnhofstraße hieß und erst im „Dritten Reich“ nach dem Steigbügelhalter des Weltkriegsgefreiten umbenannt wurde, wurde zur Entwicklungsachse. Prächtigen Villen im „Landhausstil“ und ein abgetrennter Gehsteig entstanden, dessen Petroleum-Kandelaber allabendlich vom Nachtwächter entzündet werden mussten, obwohl die Häuser seit 1911 mit elektrischem Strom versorgt waren. Nur der offene Abwassergraben am Südrand der Straße, der gemeindliche Pumpbrunnen und der Trampelpfad als Gehweg störten den Eindruck einer ländlichen „Prachtstraße“, wie das von Erich Rück freundlicherweise zur Verfügung gestellte detailreiche Zeitdokument vermittelt.

Mit einer „Baulinienfestset-

zung“ wurde 1893 eine einheitliche Straßenbreite gesichert. Ein geographisches Lexikon formulierte 1898 „verschurbelt“: „... Das äußerste und obere Viertel entwickelt in seiner freien Bauweise mit teilweise hübschen Anwesen den besonderen Vorzug Cadolzburgs, reich an Obstbäumen zu sein. ...“

Für den erwarteten Besucheransturm wurden im Sommerkeller des Gastwirts Bauer neben dem Aussichtsturm und im Hof des Roten Ross' am Marktplatz neue „Trinkhallen“ errichtet. An das Gasthaus zur Eisenbahn wurden 1892 sogar ein Saalbau und eine Kegelbahn angebaut! Auch die ehemaligen Brauhäuser des Grünen Baums beim „Brusela“ und des „Grauen Wolfs“ am Marktplatz wurden zu Sälen umgebaut. Selbst die Gemischtwarenläden stellten sich auf den Bedarf der Ausflügler ein, hielten Postkarten, Rauchwaren und

Gehstöcke feil. Und Johann Weigel rechnete mit den Bahnfahrern, als er für sein Haus Alte Postgasse 1, gleich beim Bahnhof, am 28.9.1892 einen Bauantrag einreichte. Die Genehmigung wollte er nicht abwarten und ließ den Bau rasch bis zum ersten Stock hochziehen. Er und der Bauunternehmer büßten diesen Frevel mit einer saftigen Geldstrafe. Weigels Ehefrau betrieb später eine Saftkellerei, wie die Fassadeninschrift verkündet.

Bahnhof und Aussichtsturm waren noch in den 1930er Jahren Kristallisationskerne. Die Nordbayerische Zeitung berichtet am 19. April 1933 von fünf bestehenden Häusern nördlich des Bahnhofs in der Egersdorfer

Straße, von einem gerade entstehenden weiteren Haus und der Bauabsicht eines Bahnbediensteten. Schon vor dem Ersten Weltkrieg waren in der Kraftsteinstraße neue Häuser entstanden und danach wurden Brunnen, Mittel- und Schaffertsweiher zur Bebauung eingefüllt. Auch beim Aussichtsturm entstanden ab 1935 schöne Wohnbauten, dazu warb Cadolzburg als Ruhesitz für Pensionisten! Zahlreiche einstöckige Häuschen wurden in dieser Zeit aufgestockt und ausgebaut. Nur fehlte es an Gewerbe und Industrie, Cadolzburg setzte einseitig auf Obstbau und „Fremdenverkehr“

(Fortsetzung folgt)
Hans Werner Kress

Ihr Spezialist für Elektro-Hausgeräte
Einzelhandelshaus
HÄNDEL
Dieter Mehl e.K.

AEG SIEMENS Miele
BOSCH LIEBHERR

Mo. & Mi. 9.00 - 17.00 Uhr
Di. 9.00 - 14.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 9.00 - 16.00 Uhr geöffnet

Maistraße 5 • 90762 Fürth
Tel. 0911 - 77 79 61 
www.haendel-fuerth.de


BOXENSTOP
Telefon 09101 - 50 38 959
Würzburger Str. 15, 90579 Langenzenn
www.boxenstop-langenzenn.de


seit über 40 Jahren
IHR Partner am Bau

 • zukunftsorientiert
• preisgünstig
• wertbeständig
• energieeffizient

Beratung - Planung und Bauausführung alles aus einer Hand

• zuverlässig
• termingerecht
• individuell
• fachkompetent
• hochwertig

90599 Diethenhofen
Tel. 09824 / 733
www.exakt-wohnbau.de





Bekanntmachung des Marktes Ammerndorf

www.ammerndorf.de

Zum Geburtstag gratulieren wir

Aufgrund der seit 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist es uns leider nicht möglich, all unseren Jubilarinnen und Jubilaren zu gratulieren. Kommunen dürfen personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen und Geburtstagen nur dann veröffentlichen, wenn die betroffenen Personen der Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt haben und eine datenschutzrechtliche Erklärung abgegeben haben. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Dennoch wünschen wir allen Jubilarinnen und Jubilaren herzliche Glückwünsche, viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre hier in Ammerndorf.

Veranstaltungen - Termine

Anlässlich der Corona-Pandemie wurden bayernweit sämtliche Veranstaltungen, Versammlungen, soweit es sich nicht um Versammlungen nach § 7 der 12. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 05.03.2021 handelt, Ansammlungen sowie öffentliche Festivitäten untersagt. Feiern auf öffentlichen Plätzen und Anlagen ist untersagt (§ 5 BayIfSMV).

Überhängende Bäume, Hecken und Sträucher

Während der Wachstumsphase können zahlreiche Bäume, Sträucher und Hecken aus den privaten Gärten in den öffentlichen Verkehrsraum ragen. Es sind dadurch nicht nur Autofahrer und Radfahrer, sondern auch Fußgänger und vor allem Kinder gefährdet (vor allem bei Gehölzen mit Dornen).

Gefährlich wird es, wenn an sog. Eckgrundstücken die Sicht eingeschränkt wird, bzw. Straßennamensschilder, Beleuchtung oder Verkehrszeichen durch überhängende Äste verdeckt werden.

Die durch überwuchernde Hecken eingeengten Geh- und Radwege zwingen Fußgänger, hier vor allem Mütter mit Kindern bzw. Kinderwagen, auf die Fahrbahn, was nicht nur sehr beschwerlich ist, sondern manchmal auch eine Gefährdung aller Verkehrsteilnehmer bedeuten kann.

Hier möchten wir noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Verkehrssicherungspflicht nicht nur die Aufgabe der Gemeinde ist, sondern dass ebenso **alle** Grundstücksbesitzer entlang der Straßen für die Verkehrssicherheit mitverantwortlich sind.

Der Markt Ammerndorf möchte deshalb alle Grundstücksbesitzer auffordern, ihre Bäume, Sträucher und Hecken auf das vorgeschriebene Lichtraumprofil zurückzuschneiden.

- Bei Geh- und Radwegen ist die lichte Durchgangshöhe von mind. 2,50 m einzuhalten
- Fahrbahnen für Kfz-Verkehr mind. 4,50 m (ebenso der an die Fahrbahn angrenzende Geh- und Radweg auf einer Breite von 0,75 m ab Randstein)

Sollte der Überwuchs Ihres Grundstückes, Straßenbeleuchtung, Verkehrschilder und besonders Straßennamensschilder überdecken, dann beachten Sie, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen können und die Beschilderung stets ohne Einschränkung erkannt und gelesen werden kann. Dies kann lebensrettend sein, z.B. für Feuerwehr, Notarzt, Krankenwagen.

Vorsorglich möchten wir noch darauf hinweisen, dass bei Unfällen und Sachbeschädigungen der Grundstückseigentümer für Schäden ebenfalls in die Haftung gezogen werden kann.

Durch entsprechendes umsichtiges Handeln helfen Sie mit, Unfälle und Sachbeschädigungen zu vermeiden und ersparen sich so Ärger, Unannehmlichkeiten und Entschädigungsansprüche. Markt Ammerndorf

Einsatz der Kehrmaschine in Ammerndorf

Einmal pro Monat, immer gegen Mittag, fährt die Kehrmaschine durch die Hauptverkehrsstraßen in Ammerndorf.

Die Termine sind (voraussichtlich) am: 17.06., 15.07., 19.08., 16.09., 14.10., 25.11. und 23.12.2021

Bitte notieren Sie sich den Termin und parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass die Maschine überall hinkommt und reinigen kann.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Altgerätesammlung

Die Abholung von großen Altgeräten (Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlgeräte, Spülmaschinen, Dunstabzugshauben, Elektro-Herde) erfolgt nach telefonischer Voranmeldung im Abfallberatungszentrum des Landratsamtes Fürth.

Für den **Abholtermin Dienstag, 01.06.2021**, bittet das Landratsamt Fürth um **Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 27.05.2021**.

Tel.: 0911/9773-1434, -1436, -1438.

Diese und alle übrigen Elektrokleingeräte (Computer, Monitore, Toaster, Föhn, Kaffeemaschine, usw.) können auch kostenlos bei den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bitte beachten Sie, dass Fernsehgeräte ausschließlich über die Wertstoffhöfe zu entsorgen sind.

Bei Fragen und zur Voranmeldung setzen Sie sich bitte mit der Abfallberatung unter Tel.: 0911/9773-1434, -1435, oder -1436 in Verbindung. Näheres siehe auch unter www.landkreis-fuerth.de

Melde- und Stördienststelle der Gemeindewerke Ammerndorf:
während der Öffnungszeiten: Tel.: 09127/9555-0
außerhalb der Öffnungszeiten: Tel.: 0152/56 36 14 73

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr
 Do. 15:00 bis 18:00 Uhr

Mitteilung des Wasserwerts

Im Mai 2021 wurde ein Nitratwert von 1,98 mg/l gemessen; der zulässige Höchstwert beträgt 50 mg/l.

Der Wasserhärtebereich für Ammerndorf ist 16,9 odH. Dies entspricht Härtestufe 3.

Wir bitten um Ihre Mithilfe

Vielleicht haben Sie es schon gesehen: Unsere Mitarbeiter der Wasserversorgung und des Bauhofs sind seit Tagen im ganzen Ortsgebiet unterwegs und überprüfen die Wasserleitungen in den Straßen auf Lecks, die zu größeren Wasserverlusten führen können. Im letzten Jahr wurde ein erhöhter Wasserverbrauch ermittelt, der aber nicht bei Ihnen in den Haushalten entstanden ist, sondern quasi vor der Wasseruhr. Also vermutlich in den Straßen und Gehwegen in Ammerndorf. Da bisher keine Straßenschäden wegen des austretenden Wassers entstanden sind, versuchen unsere Mitarbeiter Schadensstellen im Leitungsnetz mit Hilfe von Hörgeräten für Wasserleitungen zu finden. Das ist jetzt auch schon an einigen Stellen gelungen und die Reparaturen sind entweder schon durchgeführt oder in Auftrag gegeben. Aber alle Schadensstellen wurden sicherlich noch nicht gefunden.

Warum schreibe ich Ihnen das? Weil wir auf Ihre Mithilfe angewiesen sind. Sollten Sie beispielsweise auf Ihrem Grundstück in letzter Zeit festgestellt haben, dass es dort nasse Stellen gibt, die es dort bisher noch nicht gegeben hat, dann lassen Sie es uns bitte wissen. Wir freuen uns auf jede Rückmeldung von Ihnen, um eventuelle Lecks im Wasserleitungsnetz zu finden.

Bitte wenden Sie sich in diesem Falle an das Rathaus unter der Rufnummer 09127 / 95 55-0 oder an rathaus@ammerndorf.de
 Wir schicken dann jemanden vom Bauhof bei Ihnen vorbei.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Alexander Fritz
 Erster Bürgermeister

Fahrrad statt Auto: STADTRADELN 2021 in Stadt und Landkreis Fürth mit besonderen Aktionen

Das Auto zu Hause stehen lassen und stattdessen mit dem Fahrrad möglichst viele Kilometer sammeln. Das ist das Ziel der Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN. Innerhalb eines Zeitraums von drei Wochen sollen dabei möglichst viele Kilometer CO₂-frei mit dem Fahrrad zurückgelegt und online eingetragen werden.

Erstmals findet die Aktion gemeinsam im Landkreis und der Stadt Fürth statt, in diesem Jahr vom 06. bis 26. Juni 2021. Auf die Radfahrer warten 2021 ganz besondere Aktionen wie eine Schatzsuche für Familien oder geführte Radtouren. So lernen die Landkreisbewohner vielleicht eine schöne neue Radstrecke im Stadtgebiet Fürth kennen und andersherum und können zusätzlich noch den ein oder anderen Preis gewinnen. „Das Angebot in diesen drei Wochen ist vielfältig. Vielleicht kann der ein oder andere in dieser Zeit die Freude am Radfahren entdecken, gleichzeitig etwas für seine Gesundheit tun und sogar einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Teilnehmen lohnt sich also gleich aus mehreren Gründen“, so Landrat Matthias Dießl.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Gemeinden und Vereine oder Initiativen können sich unter www.stadtradeln.de für die Aktion registrieren. Jede Radlerin und jeder Radler kann während der 3 Wochen seine klimafreundlich zurückgelegten Kilometer in den Online-Radl-Kalender eintragen und so tagesaktuell die Ergebnisse der Teams einsehen.

Wer sich keinem gesonderten Team anschließen möchte, hat auch in diesem Jahr die Möglichkeit sich den Teams „Offenes Team Landkreis Fürth“ oder „Offenes Team Stadt Fürth“ anzuschließen und dort an den Start zu gehen.

Neben der bundesweiten Auszeichnung des Klimabündnisses zeichnen der Landkreis und die Stadt jeweils den besten Stadtradtler / die beste Stadtradtlerin sowie die besten Stadtradtteams in verschiedenen Kategorien aus.

Der Landkreis nimmt 2021 bereits zum 10. Mal an der Aktion STADTRADELN teil, das 2. Mal sind alle kreisangehörigen Kommunen dabei; die Stadt nimmt bereits zum 5. Mal teil. Sowohl der Landkreis als auch die Stadt Fürth sind von der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK) als fahrradfreundlich zertifiziert. Das Thema Fahrrad spielt eine große Rolle und soll vorangebracht werden: „Radfahren ist gesund, praktisch und auf Strecken bis 5 km sogar meist schneller als das Auto. Zudem trägt Radfahren zum Klimaschutz bei und erzeugt keine Emissionen oder Lärm“, so Oberbürgermeister Thomas Jung.

Für weitere Informationen steht für den Landkreis die Radverkehrsbeauftragte gerne zur Verfügung (Tel. 0911/9773-1366 oder per Mail radverkehr@lra-fue.bayern.de), für die Stadt Fürth das Presseamt (Tel. 0911/974 1213 oder per Mail melanie.diller@fuerth.de).

VHS-News

LANGENZENN - Leider haben wir noch kein grünes Licht vom BVV München für Präsenzkurse. Jedoch dürfen ab 21. Mai bedingt Outdoor-Kurse stattfinden, wenn die Inzidenzwerte im Landkreis an fünf Folgetagen unter 100 liegen und ein Negativtest vorgelegt wird.

Neuer Termin für die Kräuterwanderung mit Lotte Habel ist Freitag, 11. Juni und für den Workshop „Kräuter im eigenen Garten“ Freitag 18. Juni, jeweils von 16.00 – 17.30 Uhr. Die angemeldeten Teilnehmer werden alle noch einmal vor dem genannten Termin kontaktiert.

3x OnlineFitness mit Verena Brülls,

Fitness und Hula Hoop

Kursnr.: 211-3510-L Hula Hoop Anfänger, Dienstag, 17.15 – 18.00 Uhr, 5x, Gebühr 16,00 €

Kursnr.: 211-3515-L Hula Hoop für Fortgeschrittene, Mittwoch 18.45 – 19.30 Uhr, 5x, Gebühr 16,00 €

Du kannst kein Hula Hoop? Kein Problem, lern' es bei mir! Es gibt einen Anfänger- und einen Fortgeschrittenkurs. Beide Kurse sind eine Kombination aus Hula Hoop und Fit-

nessübungen – mit oder ohne Reifen. Was ihr braucht: Genügend Platz zum Hullern und einen Hula Hoop-Reifen. (Durchmesser circa 95 cm)

Kursnr.: 211-3520, 30 Tage Challenge, täglich von 16.15 – 17.00 Uhr, Gebühr 75,00 Euro

Wir steigern langsam jeden Tag unsere Leistung. Am 7. Tag ist Pause. Anfangs wird das Programm circa 30 Minuten umfassen und sich bis zum Ende auf 45 Minuten steigern. Zwischen den Übungen sind kurze Pausen. Was ihr braucht: Fitnessmatte, Handtuch, Theraband, Sportschuhe, und etwas zum Trinken.

Melde dich an. Die Kurse starten, sobald sich genügend Teilnehmer angemeldet haben.

Ihr werdet informiert, wenn es losgeht.

Anmeldungen sind über die Homepage der VHS Langenzenn möglich:

www.vhs-langenzenn.de

Hier findet ihr auch den Link zur Registrierung in die VHS-Cloud. Telefonisch erreichbar ist die Geschäftsstelle der VHS aktuell von 9.00 – 12.00 Uhr unter 09101/2024 oder per Mail unter: info@vhs-langenzenn.de



Naturheilpraxis

Lena Knickmeier | Heilpraktikerin

Termine nach Vereinbarung

Fasanenweg 5 | 90556 Seukendorf

Tel. 015734800175 | naturheilpraxis-knickmeier@web.de



Steuerberater Roman Eggen

Dipl.-Kaufmann

Schwabacher Str. 110, 90763 Fürth

Telefon 0911/97770-0

Fax 0911/97770-55

Roman.Eggen@stb-eggen.de



cadion
optimale Nahverpackung!!!
www.cadion.de

WASSERSTOFF-PEROXID 3,5%

Anwendungsbeispiele:

- Maskendesinfektion
- Mundspülung
- Akne usw.

ohne Stabilisatoren

Tel: 09101 • 90 20 70

Lagerverkauf • 90579 Langenzenn • Hausen 2a

SCHÖNER HEIZÖL

Cadolzburg

Tel. 09103-8250



Bekanntmachung der Gemeinde Seukendorf

Erreichbar sind wir unter

www.seukendorf.de

oder über den QR – Code



Veröffentlichung der Geburtstage

Leider ist es uns bis auf weiteres nicht möglich, an dieser Stelle zu hohen Geburtstagen zu gratulieren.

Auf Grund einer Beschwerde beim Landesdatenschutzbeauftragten über die Gemeinde werden wir gehalten sein, zukünftig vorab in jedem Einzelfall das schriftliche Einverständnis der betroffenen Person einholen zu müssen.

Allen Jubilaren im Monat Mai/Juni wünscht die Gemeinde Seukendorf in jedem Fall alles erdenklich Gute und viel Gesundheit!

Auf Grund der seit 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dürfen Kommunen personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen und Geburtstage nur dann veröffentlichen, wenn die Sorgeberechtigten (bei Geburten), die Betroffenen (bei Eheschließungen/Geburtstagen) bzw. die Angehörigen (nach einem Sterbefall) eine Datenschutzrechtliche Erklärung bei der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn abgeben.

Wir bitten daher um Verständnis, dass sämtliche Geburten, Eheschließungen, Geburtstage und Sterbefälle ohne vorliegende Datenschutzerklärung nicht mehr veröffentlicht werden können.

Veranstaltungen im Monat Mai/Juni 2021

Gem. § 5 der 12. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung anlässlich der Corona-Pandemie vom 05.03.2021 sind bayernweit sämtliche Veranstaltungen und Versammlungen untersagt. Aktuell gilt dies bis mindestens 02.06.2021.

Großveranstaltungen sind untersagt.

Aufgrund der derzeit gültigen Verordnung ist nicht damit zu rechnen, dass Veranstaltungen im größeren Rahmen im Monat Mai/Juni stattfinden können.

Viele Vereine haben ihre eigentlich für den Mai/Juni geplanten Veranstaltungen bereits abgesagt.

Aktuell nur in dringenden Fällen ins Rathaus

Um die Funktionsfähigkeit der Verwaltung zu gewährleisten, ist das Rathaus der VG Veitsbronn/Seukendorf aktuell nur in dringenden Fällen mit Terminvereinbarung für Sie geöffnet.

Bitte beachten Sie auch, dass jeder Termin nur mit einem „FFP 2-Mund-Nase-Schutz“ wahrgenommen werden kann.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Terminvereinbarungen sind möglich von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr möglich.

Oder nach individueller Terminvereinbarung.

Tel. 0911 / 75 208-0

Fax: 0911 / 75 208-38

Rathaus geschlossen!

Rathausschließung am Brückentag 4. Juni 2021

Das Veitsbronner Rathaus bleibt am 4. Juni 2021 geschlossen.

Deswegen können an diesem Tag keine Behördengänge erledigt werden. Die Bürger werden gebeten, den genannten Zeitraum bei der Planung der Rathausbesuche zu berücksichtigen.

Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn

Vorbereitung auf die Reisezeit

Denken Sie daran sich rechtzeitig ein neues Ausweisdokument ausstellen zu lassen. Die Ausstellung eines neuen Reisepasses benötigt zurzeit 3 – 6 Wochen und beim Personalausweis etwa 2 – 3 Wochen.

Eine Ausstellung ist derzeit nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Bitte rufen Sie hierzu die 0911 / 75 208 – 601 an.

Zur Beantragung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- aktuelles **biometrisches Lichtbild (nicht älter als 1 Jahr)**
- **bisheriges amtliches Ausweisdokument** (Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass);
- bei Erstaussstellung benötigen wir zusätzlich noch weitere folgende Unterlagen: Personenstandsurkunden (Geburts-, oder Eheurkunde), Staatsangehörigkeitsurkunden
- für Antragsteller **ab 24 Jahren** kostet der Personalausweis **37,00 €**, der Reisepass **60,00 €** und für Antragsteller **unter 24 Jahren 22,80 €** (Personalausweis) bzw. **37,50 €** (Reisepass)

Die Gültigkeit der Ausweise bleibt unverändert bei 10 Jahren für Antragsteller ab 24 Jahren und 6 Jahren für Antragsteller unter 24 Jahren. Bei Kindern unter 16 Jahren ist das Einverständnis von beiden Elternteilen erforderlich. Formulare hierzu finden Sie online unter <http://vg-veitsbronn-seukendorf.de/verwaltung-formulare/>

KINDERREISEPASS

Wird für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres ausgestellt. Der Kinderreisepass ist 1 Jahr gültig und kann – solange er noch gültig ist – um ein weiteres Jahr verlängert werden, bis das Kind 12 Jahre alt ist. Das Kind muss sein Dokument ab dem 10. Lebensjahr selbst unterschreiben. Hierfür müssen beide sorgeberechtigten Elternteile den Antrag gemeinsam stellen (Bevollmächtigung eines Elternteils ist möglich). Mitzubringen ist ein aktuelles biometrisches Lichtbild und - soweit vorhanden - ein bereits früher ausgestellter Kinderreisepass.

Bitte überprüfen Sie vor Ihrer nächsten Reise ins Ausland immer, ob ein Fremder Ihr Kind auf dem Lichtbild in dem noch gültigen Kinderreisepass noch erkennt. Sofern das nicht der Fall ist, lassen Sie auch hier den Pass mit einem aktuellen biometrischen Lichtbild aktualisieren.

Es entstehen jeweils Kosten in Höhe von 6,00 €, für eine Neuausstellung in Höhe von 13,00 €. Kinderreisepässe werden direkt im Bürgeramt ausgestellt und können sofort mitgenommen werden.

Sollten Sie dennoch Fragen haben, steht Ihnen das Bürgeramt, Tel: 75 208-601 gerne zur Verfügung.

Deutsche Glasfaser – Beginn der Ausbaurbeiten am 10. Mai 2021

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Die Deutsche Glasfaser beginnt kurzfristig ab 10. Mai 2021 die Arbeiten zum Netzausbau im Gemeindegebiet.

Die Firma Artemis ist von der Deutschen Glasfaser mit den Tiefbauarbeiten beauftragt, und hat als ständigen Ansprechpartner einen Bauleiter vor Ort. Es wird jeweils ein Bautrupp der Firma Artemis in Hiltmannsdorf und in Seukendorf gleichzeitig die Ausbaurbeiten vornehmen.

Vor Ausführung der Arbeiten werden die Trassen zusammen mit Mitarbeitern der Bauverwaltung und der Spartenträger begangen und festgelegt. Ersichtlich ist die Trassenführung durch Farbmarkierungen an den Gehwegen oder Straßen.

Die Anwohner werden über die Arbeiten vor Ihrem Grundstück mindestens 3 Tage vorab von der Firma Artemis informiert. Absprachen zur Ausfahrt aus dem Grundstück sind mit der Deutschen Glasfaser oder dem Bautrupp der Fa Artemis vor Ort zu treffen.

Werner Tiefel

1. Bürgermeister

Ansprechpartner ist die Deutsche Glasfaser:

Fragen zum Netzausbau, dem Hausanschluss, Tiefbau oder Bauablauf und zum Thema Glasfaser allgemein, Reklamationen:

Deutsche Glasfaser – Bauhotline 02861 89060 940 Mo-Sa 8-20 Uhr

Bauschäden melden:

<https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaeden-melden/>

Aktuelles zum Coronavirus

Leider dürften die abgedruckten Informationen zum Coronavirus auf Grund der dynamischen Entwicklung mit Verteilung dieses Gemeindeflattes zumindest teilweise wieder überholt sein. Wir bitten Sie deshalb sich für genauere Information auf folgenden Plattformen zu informieren z.B. die Tageszeitung, Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn, Radio.

VOLKSHOCHSCHULE

Aufgrund der unklaren Entwicklung in der Corona-Pandemie hat der Verbund der Volkshochschulen im Landkreis Fürth (Cadolzburg, Langenzenn, Obermichelbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf) entschieden, den Semesterbeginn auf unbestimmte Zeit zu verschieben. **Präsenzkurse finden somit aktuell nicht statt.**

Die **Online-Angebote** der vhs sind von der Schließung ausgeschlossen und **finden weiterhin statt.** Sobald Präsenzkurse wieder möglich sind, werden wir die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer informieren.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage <https://vhs.veitsbronn.de/> oder telefonisch unter 0911-7520842.

TESTSTATION FÜR PCR-TESTS

Die Station ist im Golfpark Fürth-Atzenhof, Flugplatzstraße 30, eingerichtet und geöffnet montags bis freitags von 8 bis 16.30 Uhr. Online-Termine können vereinbart werden. Untersucht wird nur, wer vorher unter der Internetadresse www.agnf.org/testzentrum einen Termin vereinbart.

SCHNELLTESTZENTREN

Die Zentren sind im Golfpark Fürth-Atzenhof, Flugplatzstraße 30 (Montag, Mittwoch von 16 – 20 Uhr und Samstag, Sonntag von 10 – 16 Uhr) und in der BRK-Bereitschaft Stein, Hauptstr. 69a (Dienstag, Donnerstag von 16 – 20 Uhr und Samstag, Sonntag von 10 – 16 Uhr), eingerichtet. Keine Terminvereinbarung notwendig.

Eine Testung ist auch in der Linden Apotheke Albers OHG, Veitsbronner Straße 21 a, 90587 Obermichelbach, Telefon: 0911 97596600, www.linden-apo-obermichelbach.de und in der Linden Apotheke Albers OHG, Fürther Straße 11, 90587 Veitsbronn Siegelsdorf, Telefon: 0911/751357 möglich. Das Testen erfolgt im Auto auf dem Parkplatz vor der Apotheke. Terminvereinbarung telefonisch, unter der Nummer: 01774249904 oder über diesen Buchungslink für Filiale in Obermichelbach: <https://booking.termin2go.com/#/linden-apotheke-ohg/services>, Buchungslink für Filiale in Veitsbronn: <https://booking.termin2go.com/#/linden-apotheke-albers-ohg-veitsbronn/services>
Eine erweiterte Übersicht finden Sie auch auf: <https://www.landkreis-fuerth.de/corona/testzentren.html>

IMPFZENTRUM

Die Station ist im ehemaligen Alten- und Pflegeheim Curanum, Rosenstr. 16-20, 90762 Fürth, eingerichtet und geöffnet montags bis freitags von 8.15 bis 16.15 Uhr. Online-Termine können vereinbart werden. Eine Impfung ist nur möglich, wenn vorher unter der Internetadresse www.agnf.org/impfzentrum ein Termin vereinbart wurde. Auch Termine in Veitsbronn werden über das Fürther Impfzentrum vereinbart.

VERANSTALTUNGEN

Bayernweit sind gem. § 5 der 12. BayIfSMV keine Veranstaltungen sowie öffentliche Festivitäten erlaubt. Großveranstaltungen sind derzeit verboten.

Für öffentlich zugängliche Gottesdienste in Kirchen, Synagogen und Moscheen sowie für die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften gilt ein Mindestabstand zwischen den Teilnehmern von 1,5m, Gesangsverbot und FFP2-Maskenpflicht.

KONTAKT- UND AUSGANGSBSCHRÄNKUNGEN

Der Aufenthalt im privaten und öffentlichen Umfeld ist nur mit dem eigenen Hausstand, sowie einer weiteren Person (zusammen mit dazugehörigen Kindern bis 14 Jahre), aber maximal 5 Personen erlaubt.

Es gilt eine bayernweite Ausgangssperre in der Zeit von 22 Uhr bis 5 Uhr ab einem 7-Tage-Inzidenzwert von über 100.

Ausnahmen: Arbeit, Schule, Arztgänge, unaufschiebbare Betreuung von Älteren und Kindern, Wahrnehmung Sorgerecht, Begleitung Sterbender, Tierversorgung und ähnlich gewichtigen und unabwiesbaren Gründen. Derzeit liegt der Inzidenzwert über 100. Daher gilt dies für den Landkreis Fürth.

Die Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen gelten gem. § 1a der 12. BayIfSMV nicht für Genesene (28 Tage bis 6 Monate nach der Krankheit) und vollständig Geimpfte (14 Tage nach der abschließenden Impfung).

TRAUERFEIERN

Für Bestattungen sind die Regeln für Gottesdienste und Zusammenkünfte von Glaubensgemeinschaften nach § 6 der 12. BayIfSMV entsprechend anwendbar.

Die Teilnahme an Bestattungen ist allerdings nur im engsten Familien- und Freundeskreis gestattet.

SPIEL- UND SPORTPLÄTZE SOWIE TURNHALLEN

Der Betrieb und die Nutzung von Sporthallen, Sportplätzen, Fitnessstudios, Tanzschulen und anderen Sportstätten ist gem. § 10 Abs. 3 der 12. BayIfSMV untersagt Ausnahme: Unter freiem Himmel für kontaktfreien Sport unter Beachtung der Kontaktbeschränkung nach § 4 der 12. BayIfSMV. Spielplätze unter freiem Himmel sind für Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen geöffnet. Entsprechende Mindestabstände sind einzuhalten.

GASTRONOMIE

Seit dem 02.11.2020 bis mindestens 02.06.2021 ist die Abgabe von Speisen nur in Form von Selbstabholung oder Lieferung erlaubt. Ab frühestens 26.04.2021 (Inzidenzabhängig) kann die Außengastronomie wieder öffnen. Hierbei ist bei einer Tischbelegung ab 2 Hausständen ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest vorzulegen.

Eine Übersicht finden Sie auf unserer Homepage unter <http://vg-veitsbronn-seukendorf.de/aktuelle-oeffnungszeiten-gastronomie/>.

EINZELHANDEL/HANDWERK

Die Öffnung von Ladengeschäften mit Kundenverkehr für Handel/Dienstleistung/Handwerksbetriebe ist bei einer 7-Tages-Inzidenz über 50 grundsätzlich geschlossen.

Ausnahmen sind: Lebensmittelhandel inklusive Direktvermarktung, Lieferdienste, Getränkemärkte, Reformhäuser, Babyfachmärkte, Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien, Optiker, Hörgeräteakustiker, Tankstellen, Kfz-Werkstätten, Fahrradwerkstätten, Banken und Sparkassen, Versicherungsbüros, Pfandleihhäuser, Filialen des Brief- und Versandhandels, Reinigungen und Waschsalons, der Verkauf von Presseartikeln, Tierbedarf und Futtermittel sowie der Großhandel.

Für geöffnete Betriebe gilt: Abstandspflicht, INZIDENZ bis 100: 1 Kunde/10 qm (ab 800 m² 1 Kunde/20 qm), INZIDENZ ab 100: 1 Kunde/20 qm (ab 800 m² 1 Kunde/40 qm), Maskenpflicht Personal (außer in Kassen- & Thekenbereichen, wenn Schutzwände aufgestellt sind), FFP2-Maskenpflicht Kunden. Selbiges gilt für Einkaufszentren (außer Höchstzahl Kunden nach Gesamtfläche des Zentrums).

Abholung von vorbestellter Waren in Ladengeschäften ist zulässig.

- Inzidenz unter 50: Öffnung Ladengeschäfte mit o.g. Schutzmaßnahmen
- Inzidenz 50 – 100: Öffnung Ladengeschäfte mit vorheriger Terminbuchung für einen fest begrenzten Zeitraum; Hier gilt 1 Kunde/40 m², Kontaktdatenerfassung zusätzlich die o.g. Schutzmaßnahmen
- Inzidenz 100 – 200: wie Inzident 50 – 100, aber mit vorherigem negativem Corona-Test (PCR max. 48 Stunden vorher oder Schnell/Selbsttest)

Massagepraxen, Tattoostudios und ähnliche Körpernahe Dienstleistungen sind bei einer Inzidenz über 100 untersagt. Ansonsten gelten die o.g. Bestimmungen.

Friseur und Fußpflege dürfen angeboten werden:

- Inzidenz unter 100: Personal Maskenpflicht, Kunden FFP2-Maskenpflicht; Mit Terminvereinbarung; Kontaktdatenerfassung.
- Inzidenz über 100: Personal FFP2-Maskenpflicht, Kunden FFP2-Maskenpflicht; Mit Terminvereinbarung; Kontaktdatenerfassung. mit vorherigem negativem Corona-Test (PCR max. 48 Stunden vorher oder Schnell/Selbsttest)

Arzt- & Zahnarztpraxen bleiben für medizinische, therapeutische, pflegerische Leistungen sowie medizinische notwendige Behandlungen geöffnet.

Wochenmärkte und andere Märkte unter freiem Himmel sind grundsätzlich untersagt. Ausnahme: Lebensmittelmärkte, Pflanzen und Blumenmärkte. Auflagen gelten entsprechend dem Groß & Einzelhandel.

Die aktuelle Positivliste finden Sie auch unter:

<https://vg-veitsbronn-seukendorf.de/informationen-zu-corona/>

Grundsätzlich bitte unter folgendem Link den aktuellen Stand zusätzlich mit abrufen:

<https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/haeufig-gestellte-fragen/>

SCHULEN UND KITAS

Bitte wenden Sie sich hierfür an die jeweiligen Schulen und Kitas.

Viele „Kleine Strolche“ suchen Dich!



100 pfiffige und aufgeweckte Kinder suchen Dich!

Willst Du mit uns spielen, forschen und in einer großen Kita mit 3 Krippen- und 3 Kindergartengruppen unsere Welt entdecken? Wir spielen gerne in unserem großen Garten und unternehmen Spaziergänge in den nahegelegenen Wald, zu den Bauernhöfen und Spielplätzen im Ort. Auch Ausflüge in die nahen Großstädte sind immer ein Highlight für uns.

Von unseren zwei Hauswirtschafterinnen werden wir täglich mit einem frisch gekochten und leckeren Mittagessen verwöhnt.

Engagierte Eltern und ein offenes, altersgemischtes Team freuen sich darauf Dich als Kollege/in willkommen zu heißen.

Bewirb Dich jetzt und bring Dich und Deine Talente ein!

Nutze die Chance uns kennen zu lernen!

Wir freuen uns auf Dich!

Wir suchen ab sofort

in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

und in Teilzeit (25 Stunden/Woche)

Erzieher (w/m/d) (unbefristet ab sofort und ggf. ab September)

Kinderpfleger (w/m/d) (unbefristet ab sofort und ggf. ab September)

Dein Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in bzw. Kinderpfleger/in oder gleichwertiger Abschluss
- Liebe zum Beruf und ein liebevoller und wertschätzender Umgang mit den Kindern und den Eltern
- Freude und Engagement an einer aktiven Teamarbeit
- Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- Eigenverantwortung und selbständiges Handeln sowie Bereitschaft zur Weiterbildung
- Identifikation mit unserer pädagogischen Konzeption und Zielen

Wir bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und der persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, inkl. Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden.
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Begleitende Einarbeitung
- Teamcoaching

Für weitere Fragen steht Dir gerne unsere Chefin (KiTa-Leitung) Frau Höng unter Tel. 0911/75 52 51 oder unser Geschäftsleiter Herr Arold Tel. 0911/75 208-22 zur Verfügung.

Bitte sende Deine Bewerbungsunterlagen **ausschließlich per E-Mail und nur als PDF-Dokument bis spätestens 30. Mai 2021** an info@kindergarten-seukendorf.de, da keine Unterlagen zurück gesandt werden. Informationen zum Datenschutz kannst du unserer Homepage entnehmen.

Deutsche Glasfaser startet mit Tiefbauarbeiten in Seukendorf

Die Planungsphase für den Ausbau des Glasfasernetzes in Seukendorf ist nun beendet. Während die Hausbegehungen bereits seit einiger Zeit laufen, bewegen sich seit heute die Maschinen des von Deutsche Glasfaser beauftragten Bau Partner Artemis ITS GmbH, um mit schnellen, innovativen Ausbaurverfahren das Glasfasernetz in Seukendorf auszubauen.

Im ersten Schritt werden sukzessive die Leerrohre in die Straßen eingebracht. Sobald die Leerrohre verlegt sind, werden die Glasfasern eingeblasen. Deutsche Glasfaser weist darauf hin, dass es im Rahmen der Tiefbauarbeiten zuweilen notwendig ist, geöffnete Stellen in Asphalt oder Pflasterung provisorisch (z.B. mit Pflastersteinen) zu schließen, da diese ggf. ein weiteres Mal aufgenommen werden müssen. Erst mit Beendigung der Bauarbeiten werden diese Bereiche final verdichtet, geschlossen und von der Gemeinde abgenommen.

Zum Baustart werden nun zu Beginn 2 Kolonnen mit jeweils ca. 10 Mitarbeitern in Seukendorf unterwegs sein. Die Kolonnenanzahl wird im weiteren Verlauf auf bis zu 3 Kolonnen aufgestockt. Vor Beginn der Bauarbeiten in einer Straße, werden die Anlieger so früh wie möglich mit einer entsprechenden Information im Briefkasten über den Termin informiert.

Enge Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinden

Die Bauprozesse geschehen in enger Zusammenarbeit von Gemeinde und Bauleitung. Die Gemeinde kontrolliert und dokumentiert im Vorfeld jeden Ausbaubereich. Nach Beendigung der Arbeiten erfolgt die Abnahme aller öffentlichen Oberflächen (Straße, Gehwege) durch die Gemeinde. Die ordnungsgemäße Wiederherstellung der Oberflächen durch den beauftragten Bau Partner ist obligatorisch. Besteht doch einmal Ausbesserungsbedarf, kümmert sich die Bauleitung unverzüglich um die Bearbeitung.

Persönliche Ansprechpartner im Ort

Die Mitarbeiter des Baubüros von Deutsche Glasfaser in Cadolzburg, Nürnberger Straße 11, stehen für alle Fragen und Anregungen zum Bau sowie auch zu vertraglichen Themen zur Verfügung. Das Baubüro hat Mittwoch in der Zeit von 10:00 Uhr - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet.

Schülercoaching auf Distanz?

Wir alle sind von der Pandemie betroffen. Viele gesundheitlich, sehr viele finanziell und noch mehr durch Kontaktbeschränkungen und Eingriffe in die persönlichen Freiheiten. So mancher fragt sich, was ist jetzt mein Weg? Wohin führt uns das?

Trotz Unmut und Verzweiflung macht es wohl wenig Sinn, nach Schuldigen zu suchen. Vielmehr gilt es, nach vorne zu sehen und die Herausforderungen anzugehen. Und das ist jetzt nötig. Probleme von Kindern und Jugendlichen sind allerdings nicht immer offenkundig: „Es sind ja nur Kinder!“

Auch, und insbesondere Kinder brauchen Kontakte, um Gedanken und Ideen auszutauschen, um sich zu bestätigen, um zu merken, dass sie wertgeschätzt werden. Die Eltern sind jetzt besonders stark gefordert. Doch sie sind in der derzeitigen Situation manchmal selber nicht so gut drauf, und für bestimmte Themen wie Berufswahl, Freundschaft oder Mobbing benötigen die Kinder häufig zusätzliche Unterstützung.

Vertrauensvolle Kommunikation mit einem wohlwollenden externen Coach (Begleiter), hilft, Gefühle zu verarbeiten und Selbstsicherheit zu gewinnen. Nach vorne schauen, eigene Stärken erkennen und ausbauen, Ziele definieren und den eigenen Weg finden, gelingt am besten mit einer kritisch-positiven Begleitung.

Schülercoaches begleiten ehrenamtlich Jugendliche, die solche Ziele verfolgen wollen, aber nicht das nötige Umfeld dafür finden. Sie haben ein Ohr in Stresssituationen, einen



Rat bei Streitigkeiten oder auch Ideen bei Schulproblemen oder Freizeitgestaltungen.

Mit dem täglichen Impffortschritt soll das Angebot erneuert bzw. neu gestartet werden:

- wenn Eltern der Meinung sind, für Ihr Kind wäre eine solche Begleitung hilfreich
- wenn Erwachsene solche Begleitungen unterstützen und als Schülercoach tätig werden wollen
- wenn Mitbürger*innen zur Unterstützung sozial schwächerer Familien Infrastruktur wie Laptops oder Tablets spenden oder leihweise zur Verfügung stellen wollen
- können sie zu den regionalen Schülercoachteams Kontakt aufnehmen:
- cadolzburg@der-schuelercoach.de
- seukendorf@der-schuelercoach.de
- langenzenn@der-schuelercoach.de
- veitsbronn@der-schuelercoach.de
- oder telefonisch unter 0911 3924898 (Voicebox)

Weitere Infos unter www.der-schuelercoach.de



Hans Karges

Heizung
Solaranlagen
Wärmepumpen
Sanitär
Badsanierung

Untere Ringstraße 26, 90579 Langenzenn | Telefon 09101-7946
info@karges-heizung.de | www.karges-heizung.de

Insektenschutz nach Maß

Für Ihre Fenster-Türen und Lichtschächte






Besuchen Sie unsere Ausstellung in Zirndorf
Fa. fly-screen-team GmbH, Jordanstr. 8, 90513 Zirndorf
Tel. 0911-9645690



Kostenlose Beratung vor Ort

Feldner

Stuck- und Wohnbau GmbH

Seit 1948



- Innen- u. Außenputz - Trockenputz
- Vollwärmeschutz - Gerüstbau
- Fassaden- u. Altbausanierung
- Malerarbeiten

90556 Cadolzburg

☎ 09103/403 fax 5624

Wandern im Weinparadies Franken

Von Hüttenheim auf den Tannenbergr, mit Judenfriedhof und Gipfelkreuz, zum Bullenheimer Berg, die Paradiesscheune und Kunigundenkapelle.

Auf alten Wegen läuft es sich besser. Wer viel wandert wird diese Erfahrung teilen. Denn nicht nur die Wege, auch das Drumherum, wie zum Beispiel die Landschaft oder die Gastronomie sind dem Zweck angepasst. Eine der schönsten Wanderungen in Franken, die besonders für Familien geeignet ist führt uns nach Hüttenheim über den Tannenbergr zur Weinparadiesscheune und Kunigundenkapelle.

Anfahrt über Neustadt, Markt Bibart, Nenzenheim, Hüttenheim. Ausgangspunkt der Wanderung ist der Wanderparkplatz, zu Füßen des Tannenbergrs. Nach wenigen Metern folgen wir dem Wegweiser links. Ein kleiner Anstieg führt direkt zur Wanderhütte mit einladendem Rastplatz und schönem Blick auf Hüttenheim. Von dort erreichen wir nach wenigen Metern den jüdischen Friedhof mit 468 Gräbern, inmitten der Weinberge. Bereits 1438 wurden in Hüttenheim Juden erwähnt.

An Hecken entlang gehen wir ein kleines Stück zurück und biegen links in den Weg ein, der zum Gipfelkreuz führt. Veilchenkissen, Buschwindröschen, Glockenblumen, Heckenrosen säumen den Weg, den je nach Jahreszeit eine Fülle von Kräu-



tern, Pflanzen und Insekten säumen. Schon von Weitem ist das Gipfelkreuz sichtbar, das an die Wiedervereinigung Deutschlands, am 3. Oktober 1990 erinnert. Der grandiose Blick hinüber zum Bullenheimer Berg und die Weinorte um ihn herum bis zum entfernt liegenden Ochsenfurt belohnen die Mühe des Aufstiegs. Auch hier laden mehrere Sitzgruppen zum Rasten ein. Wir folgen dem Weg, der um das Halbrund des Gipfelplateaus führt. Beim Abstieg halten wir uns rechts, bis der geteerte Weg wieder erreicht ist. Wer hier die Wanderung beenden möchte, kann in circa 20 Minuten den Wanderparkplatz erreichen. Wer jedoch zur Paradiesscheune möchte, folgt dem Weg mit der entsprechenden Ausschilderung.

Inmitten der Weinberge liegt das beliebte Ausflugsziel, die Paradiesscheune im Bullenheimer Berg. Man kann sie mit dem Auto direkt erreichen und auch von dort die Wanderung starten. Wir passieren das Lokal und erreichen nach circa 10 Minuten auf der linken Seite den



Eingang zum Aufstieg zur Kunigundenkapelle. Der Weg führt steil nach oben. Bei der Wegkreuzung halten wir uns links und erreichen die Ruine mit dem Gipfelkreuz. Der Ausblick auf die zu Füßen liegenden Weinberge und die weite Sicht sind grandios, insbesondere der Sonnenuntergang ist von hier aus ein unvergessliches Erlebnis.

Nach der Legende geht der Bau der Kapelle auf ein Gelöbnis der Kaiserin Kunigunde (980-1033), der Ehefrau Kaiser Heinrichs II. zurück. Demnach soll sie sich im Wald auf dem Bullenheimer Berg verlaufen haben. Sie schwor, dass sie eine Kirche stiften werde, wenn sie wieder den Weg aus dem Wald finden würde. Als sie die Glocken der Bullenheimer Kirche hörte, fand sie

den Weg aus dem Wald und löste ihr Versprechen ein. Auch der angrenzende Wald um die Kapelle herum soll ein Geschenk der Kaiserin an die angrenzenden Gemeinden gewesen sein. Errichtet wurde das Kirchlein im 15. Jahrhundert und im Dreißigjährigen Krieg zerstört. Der Chorbogen und die beiden gotischen Spitzbögen blieben erhalten und wurden 1960 und 1995 wieder restauriert. Bis ins 18. Jahrhundert war die Kapelle ein beliebter Wallfahrtsort.

Der Rückweg zum Wanderparkplatz Hüttenheim ist auf direktem Weg in circa 45 Minuten (circa 2,9 km) zu erreichen.

Für die gesamte vorgeschlagene Strecke (7km) braucht man mit kleinen Pausen circa 3 bis 3,5 Stunden. S.H.

Umzüge Wohnungsaufösungen Entrümpeln



**„Tip Top“
UG
Baudienstleistungen**

- **WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN**
- **UMZÜGE**
- **ABBRUCHARBEITEN**
- **ENTRÜMPELUNGEN**
- **SONSIGE DIENSTLEISTUNGEN AUF ANFRAGE**



f tiptop-langenzenn

☎ 0176/72 189 872

✉ info@tiptop-langenzenn.de

Prinzregentenplatz 7

90579 Langenzenn

www.tiptop-langenzenn.de

Gespräch mit der Fürther Kreisvorsitzenden des Nordbay. Musikbundes Frau Adelheid Seifert

Zum aktuellen Stand der Blasmusik in Bayern

„Der Nordbayerische Musikbund ist der Dachverband für 900 Kapellen mit rund 45.000 Musiker*innen. Er organisiert Orchester und Konzerte, Musikunterricht und Musikbetrieb, Wertungsspiele und Nachwuchsarbeit. Vor allem aber sorgt er dafür, dass selbst im Zeitalter eines vielfältigen Unterhaltungsangebotes, das man vor allem im Sitzen (vor dem Bildschirm) wahrnehmen kann, die Lust am aktiven Musizieren stets neue Liebhaber findet“, so zu lesen im Grußwort des damaligen bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer anlässlich des 60-jährigen Bestehens des NBMB im Jahre 2012. Mittlerweile ist weltweit Lock down angesagt, die Welt der Kultur quasi auf null heruntergeregelt, die Blasmusiker*innen können weder proben noch auftreten. Wir sprachen mit der Kreisvorsitzenden Adelheid Seifert über den aktuellen Stand der Dinge.

1. Frau Seifert, wenn Sie das lesen, werden Sie da nicht ein wenig wehmütig?

Nach 16 Monaten Pandemie schwanke ich kontinuierlich



zwischen Verständnis, Kritik und Wehmut. Wir leben mit Maßnahmen, die zur Eindämmung einer Pandemie unverzichtbar waren und noch sind. Doch lähmende Ungewissheit bestimmt in der Zwischenzeit unseren Vereinsalltag und das Leben in unseren Vereinen. Wir haben in der Zeit flexibel alternative Angebote und Möglichkeiten geschaffen und uns an jeden Strohhalm geklammert um unsere Mitglieder aber auch un-

ser Publikum bei der Stange zu halten. Allerdings sehen wir wie alle Kulturschaffenden zurzeit kein Licht am Ende des Tunnels und dazu fällt mir spontan der Slogan: „Ohne Kunst und Kultur wird's still“ ein!

2. Zurzeit geht ja augenscheinlich in Sachen Blasmusik nichts. Was tut der Nordbayerische Musikbund, um die Mitglieder bei der Stange zu halten?

Der NBMB mit allen seinen Gremien ist in dieser schwierigen Zeit eine wichtige Stütze für die Musikvereine. Die Hilfestellungen waren von Anfang an auf allen Ebenen sehr gut und sehr wichtig für unsere Vereinsarbeit und haben uns Vereinsverantwortlichen auch enorme Sicherheit gegeben. Beispiele hierfür sind die wöchentlichen Newsletter der Geschäftsführung mit allen aktuellen Informationen, die Unterstützung bei unseren Hygiene- und Sicherheitskonzepten oder das große Angebot an Online-Lehrgänge und Prüfungen. Auch die Aus- und Fortbildungen wie die Ausbildung von Musikerinnen und Musikern ist konsequent weiterverfolgt worden. Die Unterstützung und Beratung bei der Beantragung und Umsetzung des Förderprogramms (Hilfsprogramm Laienmusik der Bayerischen Staatsregierung) war für unsere Vereine auch ein wichtiger Meilenstein. Ich selber bin seit geraumer Zeit aktiv beteiligt in der Kommission Vereinsunterstützung des NBMB. Hier konnten wir viele Angebote für Vereine entwickeln, die organisatorisch und fachlich die Arbeit der Vereinsverantwortlichen unterstützen und erleichtern. Auch viele kleine Aktionen wie: „Musik aus dem Fenster“, die Bereitstellung von Noten-

material für (Online-)Registerproben, viele Video-Challenges (z.B #ichmachblasmusik) sind in der Zeit sehr gut gelaufen.

3. Der Online-Unterricht oder sogar die Online-Probenarbeit haben gerade Hochkonjunktur. Wie sind Ihre Prognosen für die Zeit „nach Corona“, wird sich davon etwas in den Vereinen erhalten?

Dass der Onlineunterricht für das Erlernen eines Instrumentes nicht das Maß aller Dinge ist und die Online-Probenarbeit sicher nicht ausreicht um ein Konzert zu bestreiten sehen wir alle so. Allerdings sehe ich für die Zukunft oder besser formuliert „für die Nach – Corona- Zeit“ schon so manche Online- Möglichkeit, die wir erhalten sollten. Denn wir sind in den letzten Monaten deutlich „digitaler“ geworden - wir haben Blasmusik ein Stück weit neu erfunden und wenn ich mir unsere Videokonferenzen, Zoom-Unterrichte, WhatsApp Video-Call, Skype und Facetime-Runden ect... anschau – dann kann ich schon mit Fug und Recht behaupten – das ist uns gut gelungen.

4. Mit welchem Format wird man baldmöglichst in Sachen Blasmusik wieder unterwegs sein? Freiluft- oder Platzkonzert oder sollte man doch noch bis zum Herbst warten, um dann in den Sälen neu durchstarten zu können?

Die Überlegungen und Hoffnungen gehen in viele Richtungen - Sicher könnten sich einige von uns Vereinsverantwortliche viele größere Öffnungsschritte vorstellen, andere wollen den Status quo beibehalten. Uns ist klar: mit Corona ist nicht zu spaßen, Abstände sowie Hygienekonzepte sind weiterhin einzuhalten. Wir haben aber bereits im letzten Jahr bewiesen, dass Musizieren auch in der Pandemie möglich ist und die Kontakte in Musikvereinen haben nicht zwangsläufig zu einer Verschärfung des Infektionsgeschehens beigetragen. Deshalb sollten die Musikvereine möglichst bald wieder den Musikerinnen und Musikern ein Angebot unterbreiten können, mit dem unter Beachtung der Corona-bedingten Einschränkungen langsam wieder ein Weg in Richtung einer Normalität gefunden werden kann. Vor allem sollte uns ein Restart des Vereinslebens schnellstmöglich wieder ermöglicht werden. Denn das liegt brach und die Motivation der Aktiven sinkt immer weiter.

NORDBAYERISCHER MUSIKBUND E. V.
KREISVERBAND FÜRTH

MITGLIEDSVEREINE IM KREISVERBAND

- ⇨ BLASKAPELLE OBERASBACH E. V. ⇨
- ⇨ JUGENDBLASEORCHESTER DER STADT STEIN ⇨
- ⇨ MUSIKKAPELLE MARKT CADOLZBURG ⇨
- ⇨ MUSIKKAPELLE MARKT WILHERMSDORF E. V. ⇨
- ⇨ MUSIKSCHULE STEIN GEMEINNÜTZIGE GMBH ⇨
- ⇨ MUSIKZUG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN GROSSHABERSDORF E. V. ⇨
- ⇨ MUSIKZUG RÖSSTAL E. V. ⇨
- ⇨ MUSIKZUG TSV 1895 BURGFARRNBACH ⇨
- ⇨ STADTJUGENDKAPELLE ZIRNDORF E. V. ⇨
- ⇨ STADTKAPELLE LANGENZENN E. V. ⇨
- ⇨ STADTKAPELLE ZIRNDORF E. V. ⇨
- ⇨ ZENNGRUNDORCHESTER VEITSBRONN ⇨

BLASMUSIK GEHT IMMER! **BALD AUCH WIEDER LIVE!**

Diesen Zustand müssen wir so bald als möglich beenden in der Hoffnung, dass die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung den Stellenwert ehrenamtlichen Engagements endlich höher bewerten als bisher und uns hier mit Perspektiven unterstützen.

5. Wie sehen die Ziele des NBMB, speziell im Kreis Fürth, abgesehen von der Bewältigung der Corona-Problematiken, für die Zukunft aus?

Unser Kreisverband Fürth ist einer der kleinsten Kreisverbände des NBMB und wie alle Verbände befinden wir uns auch im Notmodus. Unsere Mitgliedsvereine sind: die Blaskapelle Oberasbach e. V., das Jugendblasorchester der Stadt Stein, die Musikkapelle Markt Cadolzburg, die Musikkapelle Markt Wilhermsdorf e. V., der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehren Großhabersdorf e. V., der Musikzug Roßtal e. V., der Musikzug TSV 1895 Burgfarrnbach, die Stadtkapelle Langenzenn e.V., die Stadtjugendkapelle Zirndorf e. V., die Stadtkapelle Zirndorf e. V. und das Zenngrundorchester Veitsbronn. Wir werden sicher mit kleinen Besetzungen bald wieder anfangen und dann, so wie im Vorjahr auch, vor allem im Außenbereich Konzerte abhalten können. In der Zwischenzeit gibt es auch schon sehr gute Studien, die die berühmterbüchtigte Aerosolproblematik etwas entschärfen und uns auf etwas geringere Abstände dann hoffen lassen. Insgesamt haben wir aber nicht nur den ReStart der Orchester auf unserer Agenda sondern auch noch einiges an Verbandsarbeit liegt an. Unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft im März musste entfallen, und muss aber satzungsgemäß nachgeholt werden. Ein Termin im Herbst wird noch gesucht. Hier müssen wir dann auch unsere Satzung neu aufstellen – denn auch hier wird eine Online- Mitgliederversammlung sich wiederfinden müssen. Unsere angedachten Landkreisprojekte müssen wir neu projektieren – denn in den äußerst herausfordernden Zeiten, nicht nur aus musikalischer Sicht, sondern auch in wirtschaftlicher Hinsicht, haben sich doch einige neue Herausforderungen aufgetan. Wir werden in all unseren Musikvereinen, auch wenn wir wieder Normalbetrieb fahren, einiges an Arbeit leisten müssen, um unsere Musikerinnen und Musiker wieder in die Musikwelt zu bringen. Ich hoffe dabei, dass wir alle auch dahin wieder motivieren können. Unsere Musikvereine mit Nachwuchsausbildung sind dann besonders gefordert, denn die Nachwuchs

Akquise wird nach der langen Onlineunterrichtszeit besondere Strategien brauchen.

6. Lange Zeit wird schon über ein Kreisorchester diskutiert. Hat sich dazu schon eine Entwicklung ergeben?

Dieses Projekt haben wir sicher nicht aus den Augen verloren. Allerdings sehe ich im Moment in Erstinstanz die Aufbauarbeit in den Vereinen im Vordergrund. Die nächsten Monate werden es uns erst mal zeigen, wie viele Einbrüche in den einzelnen Vereinen und Orchestern stattgefunden haben. Und irgendwann wird es uns im „kleinen“ Kreisverband Fürth auch gelingen die Geburtsstunde eines Kreisorchesters zu realisieren.

7. Sie persönlich, Frau Seifert, haben einige Ämter und ehrenamtliche Positionen inne. Wie sieht Ihre persönliche Prognose aus? Auf welche Entwicklung steuern wir, nicht nur kulturell, zu?

Die Corona-Pandemie beherrscht auch bei mir seit Monaten mein Leben. Die Folgen der Krise sind in allen Lebensbereichen deutlich zu spüren. Auch unser Gemeinwesen – das politische und wirtschaftliche System, der Rechtsstaat, das Gesundheitswesen – bekommen die Auswirkungen der Krise jetzt immer deutlicher zu spüren. Die Corona-Pandemie hat damit nicht nur die Kulturszene und damit die Blasmusik im Nordbayerischen Musikbund seit Monaten zum Stillstand gebracht, sondern in allen Lebensbereichen gravierende Spuren hinterlassen. Das wichtigste ist für mich, den Menschen ihre Vereinsaktivität, ihr gelebtes Miteinander in den Vereinen wieder zu ermöglichen. Denn die Wahrnehmung der Vereine in der Öffentlichkeit hat spürbar gelitten. Wir müssen nun wieder verstärkt Präsenz zeigen und für unsere Vereine werben.

8. Was wünschen Sie den Blasorchestern der Region?

Den Musikvereinen, den Vorständen und vor allem den Musikerinnen und Musiker gilt mein DANK für die Bewältigung vieler ungewöhnlicher Herausforderungen in den letzten 16 Monaten. Ich wünsche uns, dass wir bald einen guten Neustart angehen können. Denn wenn unsere Musikerinnen und Musiker wieder auf der Bühne sitzen, die Vorfreude an Spannung gewinnt und am Ende der Applaus ansteht. dann wissen sie, jetzt ist wieder alles in bester Ordnung.

Vielen Dank für das Gespräch.

Am Galgenbuck 10 - 90613 Großhabersdorf - Tel. 09105 / 99 06 83



Kühhorn GmbH

Heizung - Lüftung - Sanitär - Elektro
Kältetechnik - Solar- u. Photovoltaik

www.kuehhorn.de

HM Heinlein Montagebau

Verkauf, Montage, Reparatur und Wartung von
Holzfenstern • Kunststofffenstern
Haustüren • Innentüren
Insektenschutz nach Maß
Sonnenschutz • Rolllösungen
Dachflächenfenstern • Fertigparkettböden

www.heinlein-montagebau.de
Fichtenstraße 1 • 90587 Veitsbronn • 0911/7540426

30 Jahre gebraucht werden

Gebrauchtwarenhof
Veitsbronn/Siegelsdorf

Sie unterstützen mit Ihrer Spende unsere Arbeit zur Schaffung von Arbeitsplätzen für Langzeitarbeitslose und schonen die Umwelt.

Wir danken Ihnen

Gebrauchtwarenhof Veitsbronn/Siegelsdorf
Reitweg 12a, 90587 Veitsbronn/Siegelsdorf
Telefon 0911 / 7 40 17-0

Auch bei Rückfragen zur Haussammlung.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr : 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Träger:
Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

COME IN
WE ARE OPEN!

WIR HABEN SIE VERMISST UND SIND WIEDER PERSÖNLICH FÜR SIE DA!

Wir freuen uns sehr, Sie wieder zu empfangen und in allen Fragen rund um den Urlaub für Sie da zu sein! Ob Städtetrip, Wellness-Urlaub, Natur-Urlaub oder Traumreisen an die schönsten Flecken der Erde – bei uns sind Sie in den besten Händen.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.



TUI ReiseCenter - Reisebüro am Marktplatz, Inh. Anne Hübner e.K.
Hindenburgstr. 7 · 90579 Langenzenn · Tel. +49 (0)9101/6888 ·
Fax. +49 (0)9101/6886 langenzenn1@tui-reisecenter.de www.tui-reisecenter.de/langenzenn1

MIEDER
WÄSCHE
BADEMODEN



PRIMA
DONNA
SWIM

Wir führen immer das Besondere!
STRÖBEL

Mieder · Wäsche · Bademoden
Wilhelmstraße 5 · 91413 Neustadt/Aisch
Tel. 09161/2601 · www.waeschehaus-stroebe.de



(Manches)

Jetzt, nach den Eisheiligen, kann endlich im Garten so richtig losgelegt werden.

Auch die empfindlichen Gemüsepflänzchen dürfen ins Freie, vieles kann noch ausgesät werden. Ihr findet bei uns bio-

logisches Saatgut aus Bingenheim, sowie Sämereien der Fa. Samen Pfann aus Franken und Kiepenkerl. Den Rasensamen findet ihr bei uns offen in Schütten, je nach Bedarf... Hausgarten – Sportplatz – Schatten –



Unsere Erde zum Pflanzen, Auffüllen für's Hochbeet

Blumen- und Pflanzenerde
45 l nur **5,49 €**

solange der Vorrat reicht



Nürnberger Str. 41, 90556 Cadolzburg
unterhalb Autohaus Schöner

NACHHALTIGKEIT: Die Welt der Dosen



Wir leben grün!

...mit unseren neuen recycelbaren Aromadosen
...mit Photovoltaik auf den Dächern unserer Firmengebäude
mit fairen Partnerschaften zu nachhaltigen Kaffeeproduzenten

www.espressone.de

Espressone
di mio gusto

Schmankerl - Tackla
Hindenburgstraße 38, Cadolzburg
neben dem Stadttor, Tel. 09103 / 79066

Wir führen Käse - Backwaren - Molkereiprodukte
Antipasti - Feinkostsalate - Obst und Gemüse
fränkische Spezialitäten - selbstgemachte Kuchen

Auf Wunsch fertigen wir auch Geschenkkörbe
Wurst-, Schinken- und Käseplatten



Die Vielfalt in Cadolzburg

neu macht der Mai...

Trockenrasen usw. ... organischen Rasendünger der Firmen Neudorff, Engelhardt und Oscoma, organ.-mineral. von der Firma Hauert/Manna (ehm. Günther).

Auch im Tierfutterbereich haben wir noch mehr hochwertige Marken, teilweise in Bio-qualität, ins Sortiment aufgenommen:

Mjamjam, Katzenliebe, Blue Tree Snacks, ganz neu: Leonardo „Low Carb“ und „Mr. Fred... Auch im Bio-Naturkostbereich finden sich immer wieder neue, tolle Produkte z. B. das Wasch-Reinigungssortiment von Sodasan, mit seinen besonderen, frischen Düften nach Limette, Magnolie ... Außerdem haben

wir unser Primavera Sortiment mit äthischen Einzelölen, Duftmischungen und Raumsprays ausgebaut. Im Moment begeistern die Zitrusdüfte, auch die diversen Duft Roll on's „to go“ sind eine tolle (Geschenk-)Idee.

Anfang April ist unser Laden unglaubliche 24 Jahre „alt“ geworden. Wie schön, dass wir un-

ser „Vierteljahrhundert“ nächstes Jahr mit euch dann wirklich „feiern“ können. DANKE für eure Treue und auf ganz viele weitere Jahre.

Walter & Uli mit Team

Noch Fragen? Kontaktdaten: Walter's Landmarkt, Nürnberger Str. 41, 90556 Cadolzburg, walter's-landmarkt@t-online.de



FALK • OPTIK

Hindenburgstr. 2 • 90556 Cadolzburg
T 09103 712803 • F 09103 713058

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9:00-12:30 und
14:30-18:00 Uhr • Samstag 9:00-12:30 Uhr

➔ Nur mit Terminvereinbarung - kein Test nötig

➔ Mit Hol- und Bringservice

haasdruck

MEDIENGESTALTUNG • DIGITAL & OFFSETDRUCK • PAPIERWEITERVERARBEITUNG



Handzettel

Planen / Fahren

Plakate

Mailings

Postkarten

Stochzeitzeugen

Vereinshefte

und vieles mehr...

Glockenmacherarten

brandstatterstraße 35a | 90556 cadolzburg | tel.: (0 91 03) 23 58 | www.haasdruck.de

Bewegung als Investition in Gesundheit – Große finanzielle Unterstützung für BIG

150 Minuten Bewegung oder 75 Minuten Sport in der Woche sind mindestens nötig, um den Körper gesund zu halten, so die Weltgesundheitsorganisation. Doch immer weniger Menschen schaffen es, ausreichend Bewegung in ihren Alltag zu integrieren. Das Projekt BIG - Bewegung als Investition in Gesundheit - beschäftigt sich mit dieser Thematik. Ihr Augenmerk haben die Initiatoren dabei auf Frauen in schwierigen Lebenslagen gelegt, da ihr Zugang zu gesundheitsförderlicher Bewegung häufig erschwert ist.

Verschiedene Barrieren, wie fehlende Möglichkeiten der Kinderbetreuung, mangelnde finanzielle Ressourcen, Sprachschwierigkeiten, die Pflege von Angehörigen oder kulturelle Besonderheiten hindern die Frauen an bestehenden Bewegungsangeboten teilzunehmen. Gleichzeitig ist die gesundheitliche und soziale Belastung in diesen Fällen besonders hoch einzustufen.

Das Projekt BIG wurde vom Department für Sportwissen-



18.000 € für BIG: (v.l.n.r.) Dr. Hanke, Palliativ-Care-Team, Landrat Matthias Dießl, Dr. Polster und Klaus Teichmann, Manfred Roth Stiftung und Stefan Hertel, Egelseer Stiftung in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth

schaft und Sport (DSS) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) entwickelt und wird durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit Präventionsmitteln der gesetzlichen Krankenkassen gefördert.

In der vergangenen Woche hat der Landkreis Fürth einen Fördervertrag für das Projekt unterzeichnet und ist damit der erste

bayerische Landkreis, der das Projekt flächendeckend umsetzen wird. Unterstützt wird die künftige BIG-Koordinationsstelle durch die Gesundheitsregionplus und die Koordinierungsstelle Integration. Die Bereiche Gesundheit, Integration, Bildung und Soziale Teilhabe sind wichtige Querschnittsthemen innerhalb der Verwaltung und darüber hinaus. BIG stellt hier ein wertvolles Bindeglied dar. Ziel ist es, das Bewegungsverhalten von Frauen in schwierigen Lebenslagen zu fördern, die Gesundheitskompetenz der Frauen zu stärken und gesundheitsförderliche Strukturen im Landkreis aufzubauen.

Gleich zum Start konnten nun drei Unterstützer gewonnen werden, denen die Ziele des Projekts am Herzen liegen und die gemeinsam 18.000 € spenden. Das sind die Manfred-Roth-Stiftung (10.000 €), die Egelseer-Stiftung in der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Fürth (3.000 €)

und das Palliativ-Care-Team gGmbH (5.000€). Bei der offiziellen Spendenscheckübergabe bedankte sich Landrat Matthias Dießl bei den Spendern. „Mit ihrer Spende können beispielsweise Schulungen angeboten, Einzelaktionen gestartet, oder eine Kinderbetreuung während der Sportangebote der Mütter finanziert werden. Das Projekt und die Spenden sind eine Investition in Gesundheit und Teilhabe von Frauen, die sich lohnt.“

Eine Besonderheit, die BIG auszeichnet ist der Einsatz von sogenannten Mittlerinnen. Diese sprechen andere potenzielle Teilnehmerinnen aus ihrem sozialen Umfeld an, um sie für das BIG-Angebot zu gewinnen. Unter Anleitung der BIG-Koordinationsstelle wird so ein lokales Netzwerk aufgebaut und die nachhaltige Fortführung des Projekts abgesichert.

Über einen Zeitraum von 3,5 Jahren wird das Projekt im Landkreis Fürth nun laufen und bestehende Angebote ergänzen.

Wohnen und Arbeiten

In einer kompakten Mieteinheit, mit 6 Zimmern und 1 Küchenraum mit Elektroboiler, insges. 166 qm, mit 2 Eingängen, davon 1 mit Rollstuhl-Rampe, und daneben liegender Garage.

Kaltmiete: 1.375.- +Mwst., Garagenmiete: 50.- +Mwst.

Kaution: 3 verzinste Monatsmieten, ab 1. Juni frei

VOGT Business Center
Cadolzburg, Nürnberger Str. 5-7
4 Minute Fahrtzeit zu Süd-West-Tangente
(Tagesbetreuung und Physiotherapie im Haus)

Unsere Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Ammerndorf, Pfarrerin Irene Friedrich
Pfarramt: Rothenburger Str. 41, 90614 Ammerndorf, Tel. 09127/97 60,
E-Mail: Pfarramt.Ammerndorf@elkb.de

Büroöffnungszeiten: Mittwoch, 8.00 bis 14.00 Uhr
Öffnungszeiten Bücherei: Di.+Do. 16.00 – 18.00 Uhr, So. 10.30 – 11.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Cadolzburg, Pfarrer Michael Büttner
Pfarramt: Greimersdorfer Str. 15, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/8218
Pfarrer Thomas Miertschischk, Burghof 5, 90556 Cadolzburg,
Tel. 0 91 03/8270

Diakon Andreas Dünisch, Greimersdorfer Str. 15, 90556 Cadolzburg,
Tel. 09103 7772, Mobil: 0160 1793419, E-Mail: andreas.duenisch@elkb.de

Kath. Kirchengemeinde St. OTTO, Pfarrer Andre Hermany, Pleikershofer
Str. 12, 90556 Cadolzburg, Tel. 09103/797359

Öffnungszeiten Bücherei: jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten

Landeskirchliche Gemeinschaft, Prediger I. Bender, Tel. 09103/8366
Puchtastr. 27, 90556 Cadolzburg

Ev. Kirchengemeinde Großhabersdorf
Pfarrer Dr. Martin Schott, Pfarramt: Am Kirchberg 1, 90613 Großhabers-
dorf, Tel. 09105/242

Evang.-luth. Kirchengemeinde St. Katharina, Seukendorf,
Pfarrer Johannes Meisinger, Pfarramt: Pfarrgasse 1, 90556 Seukendorf,
Tel. 0911/ 75 17 20, Fax 0911 / 75 68 921, E-Mail: pfarramt.seukendorf@
elkb.de

Büroöffnungszeiten: Mo. 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Do. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Posaunenchor am Mittwoch, 20.00 Uhr, Herr Johannes Andreaü
Mu-Ki-Gruppe: Teddybären Do., 9.30-11.00 Uhr, Räume Mittagsbetreuung, Ltg. Ch. Tiefel

Ev. Kirchengemeinde Langenzenn
Pfarramt: Prinzregentenplatz 2, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/20 25
Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Langenzenn,
Pfarramt: Breslauer Str. 2, 90579 Langenzenn, Tel. 09101/99 03 38

Mit dem Rad zur Arbeit ab 1. Mai

Radfahren zählt zu den gesündesten Sportarten und lässt sich gut in den Alltag integrieren. Die Mitmachaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ beweist dies jedes Jahr aufs Neue. Seit 1. Mai können Berufstätige wieder mit der Gesundheitsaktion der AOK und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) in einen aktiven Sommer starten. Ziel der Radlaktion ist, in der Zeit von Mai bis Ende August mindestens an 20 Arbeitstagen in die Firma oder vom Home-Office aus zu radeln. „Corona beeinflusst auch in diesem Jahr unsere Aktion: Wir führen die Spielregeln aus der vergangenen Saison daher fort, so dass auch Arbeitnehmern im Home-Office die Teilnahme möglich ist“, so Annette Lutz AOK Direktorin Fürth-Erlangen. Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel beteiligt sich selbst seit Jahren an der Aktion und motiviert seine Mitarbeiter im Rathaus, ebenfalls aufs Rad zu steigen. „Radfahren ist nicht nur Balsam für die Seele, sondern auch für die Gesundheit. Die Stadt Zirndorf wird deshalb auch 2021 viel Zeit und Geld in das Thema Radverkehr investieren“, so Zwingel.



Von links: Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel, AOK-Direktorin Annette Lutz, Fürths Bürgermeister Markus Braun und Landrat Matthias Dießl gaben den Startschuss zur diesjährigen Radlaktion
Urhebervermerk: © AOK

Fahrradfreundlicher Landkreis Fürth

Mit dem Rad zur Arbeit ist eine Aktion, die auch der Landkreis Fürth seit Jahren unterstützt. „Als fahrradfreundlicher Landkreis investieren wir permanent in das Thema Radverkehr. Ganz egal ob in der Freizeit, als Ausgleich zum Homeoffice oder als gesunde und umweltfreundliche Alternative auf dem Weg ins Büro – wir freuen uns über jede einzelne Radlerin und jeden einzelnen Radler“, so Landrat Mat-

thias Dießl, der zugleich Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen Bayern e.V. (AGFK) ist.

Jetzt online anmelden

Die Anmeldung ist möglich unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de. Bis zum 18. September können die Teilnehmer im sogenannten Aktionskalender ihre Radtage online eintragen. Über das Online-Portal sind jederzeit die persönlichen Leistungen für jeden Teilnehmer datengeschützt abrufbar: Wie viele Kilometer bin ich an wie vielen Tagen bisher geradelt und wie viele Kalorien habe ich dadurch verbraucht. „Über zehn Millionen Kilometer sind die bayerischen Teilnehmer im vergangenen Jahr zur Arbeit geradelt und haben dabei 250.000.000 kcal verbrannt“, so Annette Lutz. Das Online-Portal bietet auch eine tagesaktuelle Übersicht zu den wichtigsten Vorhersagen für das Radwetter vor Ort. Die Radler können die voraussichtlichen Temperaturen für morgens, mittags und abends ablesen. Die zu erwartenden Windverhältnisse und der Grad der Bewölkung ergänzen die Wetterinformationen.

Fahrt aufnehmen und gewinnen

„Mit dem Rad zur Arbeit 2021“ – selbstverständlich sind wir wieder als Stadt Fürth voll mit dabei“, so Bürgermeister Markus Braun.

„Gerade in Corona-Zeiten erlebt das Radfahren einen echten Boom und viele Menschen nutzen das Rad nicht nur in der Freizeit, sondern auch im Alltag. So bleiben wir alle fit und gesund und tun gleichzeitig etwas für die Umwelt – ein echter Gewinn für alle!“, freut sich Braun.

Wer seinen Aktionskalender mit den Radtagen unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de pflegt, hat die Chance auf einen der vielen gesponserten Gewinne namhafter Aktionspartner, die alljährlich unter den erfolgreichen Teilnehmern verlost werden. Zu den Preisen gehören E-Bikes sowie praktisches Zubehör fürs Fahrrad. Die Gewinne werden von Unternehmen gestiftet und sind nicht aus Beiträgen finanziert. Der DGB Bayern und die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. unterstützen die gemeinsame Initiative von ADFC und AOK im Freistaat. Beide Partner sind von Anfang an dabei. Die vbw fördert die Initiative finanziell.

AOK
Die Gesundheitskasse.

Mit dem Rad zur Arbeit 2021
Eine Initiative von ADFC und AOK

Fahrt aufnehmen & gewinnen!

Los geht's! Nutzen Sie zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an mindestens 20 Tagen Fahrrad oder E-Bike für den Arbeitsweg und gewinnen Sie attraktive Preise.
www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de

adfc

Zenn Pflege

Ab sofort sind wir für sie da
Ihr ambulantes Pflegeteam von Zenn-Pflege.de
Telefon: 09101-4093357
Mobil: 0172-8260922
Email: info@zenn-pflege.de
Wir freuen uns auf ihren Anruf

Prospekte und digitale Touren für Radfahrer Radeln in Frankens Mehrregion

Die Radsaison 2021 hat begonnen und das Frühlingswetter ist auch endlich in Sicht!

Frankens Mehrregion lädt zu Entdeckungstouren durch Altstadtensembles und historische Ortskerne sowie herrliche Landschaften der Naturparke Steigerwald und Frankenhöhe ein. Der Aischgrund mit seinen zahlreichen Karpfenteichen ist auch immer einen Besuch wert. Das ausgebaute Radwegenetz im

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim bietet mit verschiedenen Themenrunden und zwei Fernradwegen eine besondere Vielfalt für Radfahrer mit unterschiedlichen Ansprüchen an und ist für den „Urlaub daheim“ besonders gut geeignet. Von der TeichKulturRunde über den Gau- und Höhenweg bis hin zur Tour der Sinne gibt es viel zu erfahren.

Interessierte Radfahrer erhalten

beim Kreistourismus umfangreiches Prospektmaterial zur Vorbereitung von Radtouren. Neben der Radkarte als Übersicht des landkreisweiten Radwegenetzes, wurde eine Radbroschüre zu den Themenrunden sowie eine Radkarte zu den Fernradwegen „Aischtalradweg“ und „vom Main zur Zenn“ aufgelegt.

In diesen handlichen Prospekten sind nicht nur detaillierte Informationen zu den verschied-

enen Radtouren dargestellt, sondern auch Tipps zu Ausflugszielen entlang der Strecken.

Die Prospekte sind beim Kreistourismus per E-Mail an tourismus@kreis-nea.de oder telefonisch unter 09161 92-1501 kostenfrei erhältlich. Digital sind die Touren auch auf der Website www.frankens-mehrregion.de sowie auf komoot unter www.komoot.de/user/frankens-mehrregion verfügbar.



Radeln in Frankens Mehrregion © Ines Männl

HEIZÖL · HOLZPELLETS KRAFTSTOFFE · SCHMIERSTOFFE

Beim Kauf einer neuen Buderus Öl-Brennwertheizung liefern wir bis zu 1.500 Liter Premium-Heizöl gratis!

Tel.: 0911 960250
www.rosa-mineraloele.de

Stellen

PEKTUS
PFLEGEDIENST
Kompetenz mit Herz

sucht Mitarbeiter (m/w/d)

Am Galgenberg 1 • 90579 Langenzenn
Tel. 09101 / 90 20 840 • info@pektus-pflegedienst.de
www.pektus-pflegedienst.de

schöll • kollegen
medic center
NEUSTADT/AISCH
MARKT ERLBACH

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir mehrere

Medizinische Fachangestellte (MFA)

(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für unsere Praxen in

Markt Erlbach und Neustadt in der
Ansbacher Str. und der Bamberger Str.

sowie

Azubis (m/w/d) als Medizinische
Fachangestellte (ab sofort und für 2021)

Näheres auf unserer Website: www.medic-center-nuernberg.de/karriere
Bewerbungen bitte an: bewerbung@mediccenter.de unter der Job ID 325

**AB
SOFORT**

WERDE EIN TEIL UNSERES ERFOLGSTEAMS

PHYSIOTHERAPEUT/in MASSEUR/in GESUCHT

Du suchst persönliche und berufliche Veränderung?
Du bist zuverlässig, motiviert und eigenständig?
Du willst kollegiales und angenehmes Arbeitsklima?

DANN BIST DU BEI UNS RICHTIG!

Physio Aktiv Praxis • Denkmalplatz 6 • 90579 Langenzenn
Tel.: 09101 61 71 • physio-aktiv-az@t-online.de

Der Lokalanzeiger

für Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn und Seukendorf
mit den amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Ammerndorf und der Gemeinde Seukendorf

IMPRESSUM

Herausgeber:
Satzstudio Graeber, Hans W. Graeber
Verlag, Redaktion und Anzeigen:
Die Lokalanzeiger
Verlag Hans W. Graeber
Mühlleite 32, 90579 Langenzenn-Heinersdorf
Telefon 09102/2825
Telefax 09102/993374
E-Mail: verlag@die-lokalanzeiger.de
oder: hans-graeber@t-online.de

Grafik und Layout:
Renate Graeber, Brigitte Gareis

Ausgabe: **Ammerndorf/Cadolzburg/
Großhabersdorf/Langenzenn/
Seukendorf**
Auflage **14200 Exemplare** für jeden Haushalt im Markt Ammerndorf, im Markt Cadolzburg, in der Gemeinde Großhabersdorf, der Stadt Langenzenn und in der Gemeinde Seukendorf mit allen zugehörigen Ortsteilen
Erscheinungsweise: 22x jährlich

Ausgabe: **Zirndorf**
Auflage 13500 Exemplare für jeden Haushalt der Stadt Zirndorf mit allen zugehörigen Ortsteilen (Weiherhof, Banderbach, Lind, Leichendorf, Bronnaberg, Wintersdorf, Anwanen, Weinzierlein)
Erscheinungsweise: 22x jährlich
Beilagen bis 20 g und Format DIN A4, Preise auf Anfrage.
Gültig ist die Preisliste vom 1.1.2021.
Auf der Titelseite ist keine Werbung möglich!
Verantwortlich für die Amtlichen Bekanntmachungen sind die jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen.
Für Satz- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Eine Haftung für die Richtigkeit der telefonisch angegebenen Anzeigen kann nicht übernommen werden.
Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht und dürfen ohne ausdrückliche Erlaubnis des Verlages nicht an Dritte weitergegeben werden.
Den Lokalanzeiger finden Sie im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de

**Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen. Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)**

LENNERT
Papeterie & mehr

Hand + Schrift
Ist Glück

Nürnberger Str. 31, 90513 Zirndorf
☎ 0911/ 606179

Marktplatz

Suche Gebrauchtmotorräder, Unfall oder auch Totalschaden, 125er, oder Roller, zahlbar b. Abholung, alles anbieten auch ohne Tüv. 0911/7876939, 0172/6019085.

BAUMFÄLLARBEITEN, auch an problematischen Stellen, Fällen-Entasten-Abtransport, Fa. R. Vlach, Mobil 0171/ 5311924.

Übersetzungen Spanisch, Italienisch schnell und zuverlässig. Tel. 0911/869974, Fax 0911/4469338.

Energie der Edelsteine, Finde Deinen Edelstein, 09103-443370. www.energie-der-edelsteine.de

Qual. Nachhilfe in Mathe, Physik, Englisch, RW von erf. Lehrer. Tel. 09 11/ 9649365, Mobil 0173/6443805.

Petras Nagelstübchen, Schulstr. 3a, in Cadolzburg, Shellac und Gelmodellage und neu ab sofort Fußpflege. Tel.: 0176/ 31223314.

Vorbereitung auf die Nachprüfung in Mathematik, Rechnungswesen und Englisch. Beste Erfolge und Referenzen können nachgewiesen werden. Während des Schuljahres erteile ich in den o.g. Fächern Unterricht. Tel. 0911/869974. Fax 0911/4469338.

Fachgerechte Gartenpflege sowie Handwerksarbeiten rund ums Haus. Franks X-service, Tel. 01577/3056 443.

Nordic Walking Einzeltraining - Jetzt richtig und effektiv Nordic Walken! www.dannhorn-lifebalance.de, Mobil 0151 / 2632 2148.

Praxis für Naturheilkunde, Steffi Dannhorn, Heilpraktikerin, Fürth, Alexanderstraße 32, Tel. 0170 / 65 24 241.

Kaufe BAR:
Wohnmobile, Wohnwägen
Auch mit Schäden oder Unfall
09127/9039559
Auto Steding B14
Großweismannsdorf
Die alte Tankstelle
Ihr fränkischer Autohändler :)

**Nutzen Sie unseren
Senioren-Service.**
Sie lehnen sich bequem zurück.
Wir erledigen alles für Sie.
Vom Ausräumen
bis zum Säubernmachen.
maler md damm
Melli-Beese-Straße 4 · 90768 Fürth
Tel. 0911 / 477 16 250

Kleinanzeigen können Sie bequem im Internet unter www.die-lokalanzeiger.de aufgeben oder telefonisch unter 09102/2825, per Fax 09102/993374.

Immobilien

**Junge Beamtenfamilie sucht Bau-
grundstück** ab 400 m² im Landkreis Fürth zum Kauf. Tel. 01575/2458689.

Ehepaar sucht Haus mit Garten, auch mit lebenslangen Wohnrecht gegen Einmalzahlung oder monatlicher Rente. Telefon 0152 31896658.

Suche Halle/Werkstatt/Scheune zum Kauf, ca. 15 km um Cadolzburg, ca. 300 qm Halle / 1000 qm Grund, bitte alles anbieten, 0177-6876409.

Stelle

Physiotherapeut (m/w/d) in Teilzeit, 10-12 Std. oder 450-E-Basis nach Fürth gesucht. Physiopraxis Mück, Tel. 0911/75 87 755 oder 0170 91 55 698.

Der nächste Lokalanzeiger erscheint am
4. Juni 2021.
Redaktionsschluss: 26. Mai 2021

Bernd Barthmus Markus Zachmann

10 Jahre Jubiläum

b&z Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zirndorf, Neuenfettlaus
0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

Stellen

Die Stadt Zirndorf, Landkreis Fürth sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die **Service-Betriebe Zirndorf**

- 1) **Elektriker(-in)/Elektroniker(-in) (m/w/d)**
- 2) **Mitarbeiter(-in) als Straßenbauer (m/w/d)**

Nähere Informationen unter www.zirndorf.de/stellenangebote

ZIRNDORF  www.zirndorf.de

SCHRAMM FENSTERBAU  **REHAU QUALITY FENSTER DESIGN**

**WIR SUCHEN ZUR ERWEITERUNG
UNSERES TEAMS (m/w/d)**

- Azubi im Fensterbau
- Fenstermonteur oder Helfer
Neubau oder Sanierung, mit Führerschein

www.schramm-fenster.de/jobangebote

Tel.: 09101 90 17 10 E-Mail: bewerbung@schramm-fenster.de
Schramm GmbH Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn



Neueröffnung

Sobald wir wieder öffnen dürfen,
legen wir los.

SCHWARZER ADLER

ERLEBEN SIE FRÄNKISCHEN LUXUS
AUF DEM TELLER
UND IN STILVOLLEM AMBIENTE.

DIE LIEBE ZUR ESSKULTUR WIRD IM
SCHWARZEN ADLER NEU INTERPRETIERT.

LÄNDLICH ABER UNERWARTET MODERN.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

RESERVIERUNGEN UNTER: 09107 - 85330033
WWW.SCHWARZER-ADLER-NEUHOF.DE

SCHWARZER ADLER HAUPTSTRASSE 1
NEUHOF AN DER ZENN

Hörstudie von Die Hörberatung und Oticon

Jetzt einer von 100 Testhörern werden!

Gutes Hören ist selbstverständlich - bis eine Hörminderung alles ändert. Die gute Nachricht: Inzwischen gibt es Hörsysteme, die Gehör und Gehirn unterstützen.

Eine Hörminderung kann schleichend oder plötzlich auftreten. Gespräche - besonders in Gruppen - werden schwieriger und der Fernsehton lauter. Darunter kann die Lebensqualität leiden. Modernste Technologien können jedoch helfen und Komfort bieten. Hörsysteme wie Oticon More™ unterstützen Gehör und Gehirn. Diese doppelte Mitarbeit ist wichtig, denn während die Ohren Klänge erfassen, identifiziert, lokalisiert und priorisiert das Gehirn diese.

Von Hightech profitieren und beim Hören nicht mit weniger zufrieden geben: Hörsysteme wie Oticon More unterstützen die

natürliche Arbeitsweise des Gehirns und ermöglichen - anders als viele konventionelle Hörsysteme - Zugang zur gesamten Klangumgebung.*

Das Hörsystem verfügt weltweit einzigartig über integrierte Deep Neural Network-Technologie (DNN, deutsch: tiefes neuronales Netzwerk). Diese wurde mit 12 Millionen Klang-Szenen aus dem realen Leben trainiert. Tests zeigen, dass Oticon More Klänge bis zu 60 % deutlicher im Gehirn erscheinen lässt.** Ergänzend bieten Akkupower und zahlreiche Verbindungsmöglichkeiten Komfort im Alltag.

* Santurette, S. & Behrens, T. (2020). The audiology of Oticon More. Oticon Whitepaper.
** Der Wert bezieht sich auf das eingeschaltete Feature MoreSound Intelligence™ - im Vergleich zum nicht eingeschalteten Feature. Santurette, S., Ng, E. H. N., Juul-Jensen, J., & Man K. L., B. (2020). Oticon More clinical evidence. Oticon Whitepaper.

Gesucht: 100 Testhörer

Die Hörberatung sucht 100 Testhörer für das neue Oticon More-Hörsystem. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.



Ablauf der Hörstudie

1. Sprechen Sie das Team von Die Hörberatung an (telefonisch/vor Ort) und werden Sie Testhörer der Studie.
2. Ihr Hörakustiker wird Sie eingehend beraten und Oticon More für Sie individuell anpassen.
3. Nachdem Sie Oticon More mind. 1 Woche getestet haben, findet ein Folgetermin bei Ihrem Hörakustiker statt. Dort füllen Sie einen Fragebogen aus, dieser wird an Oticon zurückgesendet und Dipl. Ing. Horst Warncke, Leiter Audiologie bei Oticon Deutschland, wertet die Praxisstudie aus.

Bewerben Sie sich bis zum 04.06.2021 bei:



Hallplatz 2 | 90402 Nürnberg | Tel. 0911.211 0410
Am Rathaus 14 | 90522 Oberasbach | Tel. 0911.93281 974
Nürnberger Strasse 36 | 90513 Zirndorf | Tel. 0911.3688 945
www.Hoerberatung.eu | Studientelefon: 0800.13 666 13